



Jahresbericht 2025

für die

Mitgliederversammlung des Turn- und Sportverein Lustnau e.V. 1888

Freitag, am 20. März 2026, 19.00 Uhr

Turn- und Festhalle Lustnau, Neuhaldenstraße 12

Der Jahresbericht, auch Rechenschaftsbericht genannt, ist eine Dokumentation des letztjährigen Vereinsgeschehens und dient den Mitgliedern als Grundlage für die Entscheidung über die Entlastung des BGB-Vorstands.

Er richtet sich an die Mitglieder und an andere Interessierte.

Entsprechend § 26 des Bürgerlichen Gesetzbuches in Verbindung mit § 11 Abs. 5 der Satzung des TSV hat der Vorstand diesen Bericht den Mitgliedern in der jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung vorzulegen.

Gottfried Erne
Erster Vorstand

Felix Kliche
Zweiter und stellvertretender Vorstand

Raphael Vetter
Vorstand Finanzen

Impressum © März 2026**Herausgeber**

Turn- und Sportverein Lustnau 1888 e.V.
Steige 14, 72074 Tübingen
V.i.S.d.P: Erster Vorstand Gottfried Erne

Berichte und Fotos

Vorstand und Abteilungsleitungen

Redaktion

Gottfried Erne und Wilfried Raiser

Internet

www.tsvlustnau.de

Kontakt

Telefon: 07071 / 32074
Mail: info@tsv-lustnau.de

Auflage

100 Exemplare

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Der Vorstand	5
aktiv.fit - Bewegungs- und Gesundheitskurse	16
Abteilung Badminton	18
Abteilung Basketball	19
Abteilung Cheerleading	21
Abteilung Freizeitsport	22
Abteilung Fußball	22
Abteilung Leichtathletik	30
Abteilung Reha-Sport	32
Abteilung Roundnet	38
Abteilung Tennis	42
Abteilung Tischtennis	50
Abteilung Turnen	50

VORWORT

Unser vor über 135 Jahren gegründeter damaliger kleine Turnverein ist zu einem der größten und traditionsreichsten Sportvereine in Tübingen geworden. Der TSV Lustnau hat sich zu einem modernen Mehrspartenverein entwickelt, der die Wurzeln im Geräteturnen pflegt und gleichzeitig ein breites sportliches Angebot bereithält: von klassischen Disziplinen wie Badminton, Fußball, Leichtathletik, Tennis und Tischtennis bis hin zu modernen Sportarten wie Roundnet, Basketball und Cheerleading. Auch der Gesundheitssport mit Reha-Angeboten und vielfältigen Kursen von „aktiv.fit“ hat bei uns seinen festen Platz. Damit schaffen wir ein Sportangebot, das für alle Altersgruppen und Interessen offensteht.

Unser Verein lebt vom Engagement vieler Ehrenamtlicher und einer großen Zahl an qualifizierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern. Ihnen ist es zu verdanken, dass der TSV Lustnau nicht nur ein Ort der Bewegung, sondern auch ein Ort der Gemeinschaft ist. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, wie stark die Verbundenheit unserer Mitglieder mit dem Verein ist – anstatt Austritte verzeichnen zu müssen, konnten wir in den vergangenen Jahren sogar wachsen. Mit fast 2.000 Mitgliedern stoßen unsere Sportstätten inzwischen an ihre Kapazitätsgrenzen.

Um auch für die Zukunft gut aufgestellt zu sein, wurde das Projekt „Bismarck25“ jetzt „Bismarck31“ auf den Weg gebracht. Die Mitgliederversammlung fasste am 21.03.2025 den Grundsatzbeschluss zur Prüfung der baulichen und finanzierbaren Möglichkeiten für den Neubau einer Toilettenanlage und von drei Sanitär- und Umkleidebereichen sowie dem Neubau einer 2-Feld-Tennishalle. Außerdem steht noch die Sanierung des Sportheims insbesondere des Untergeschosses an. Diese Maßnahmen sollen die Grundlage dafür legen, dass der TSV Lustnau auch in den kommenden Jahrzehnten Freude an der Bewegung und das Miteinander von Menschen ermöglicht.

Unsere Heimat – unsere Leidenschaft – unser Verein.

Der TSV Lustnau ist weit mehr als ein Sportverein: Er ist ein fester Bestandteil des Ortslebens, verbindet Tradition mit Moderne und bietet allen Sportbegeisterten ein Zuhause.

Der Vorstand berichtet

Gottfried Erne, Felix Kliche, Raphael Vetter

Inhaltübersicht**ORGANE DES VEREINS**

- Mitgliederversammlung
- Vorstand
- Hauptausschuss

ABTEILUNGEN

- Status
- Abteilungen und Abteilungsleitungen
- Neue Abteilungen

INFORMATIONEN ZUM VEREIN

- Anerkennung als gemeinnütziger Verein
- Vereinsrecht
- Verbandsmitgliedschaften
- Vereinsmitgliedschaften

VERWALTUNG DES VEREINS

- Geschäftsstelle

MITGLIEDER

- Mitgliederentwicklung

5

FINANZEN

- Finanzielle Entwicklung
- Buchhaltung
- Beiträge

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

- Dank an die vielen ehrenamtlich Engagierten

AKTIVITÄTEN

- Fan-Shop
- Veranstaltungen und Feste

PROJEKTE

- Projekt „Bismarck31“ – Weiterentwicklung der Sportanlagen
- Hütte – Alter Lustnauer Sportplatz
- Gewaltprävention
- Vereinsentwicklung
- Wiese östlich der Tennisanlage

AGENDA 2024/2025

- Zukunft – „Was der Vorstand noch alles auf der AGENDA hat?“

ORGANE DES VEREINS

Mitgliederversammlung

Der TSV Lustnau hat in seiner jährlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 21. März 2025, eine erfolgreiche und ereignisreiche Zusammenkunft erlebt. 66 Mitglieder folgten der Einladung in die Turn- und Festhalle und nahmen an einer Versammlung teil, die Berichte, Wahlen sowie sportliche Einlagen der Basketballer und Turnerinnen umfasste.

Die Vorstände Gottfried Erne und Felix Kliche führten durch den Abend. Die Anwesenden befürworteten den Jahresbericht und das Jahresergebnis 2024 einstimmig und genehmigten den Haushaltsplan für 2025.

Raphael Vetter, Vorstand Finanzen, präsentierte dabei die solide finanzielle Lage des Vereins.

Die Vorstände wurden einstimmig entlastet und erhielten das volle Vertrauen der Mitglieder.

Raphael Vetter wurde als Vorstand Finanzen für weitere zwei Jahre wiedergewählt.
Heidrun Aicheler wurde als neue Kassenprüferin gewählt und löst Florian Braun ab.

Eine neue Beitragsordnung und eine Ordnung über die Beitragspflichten wurden einstimmig beschlossen.

Gottfried Erne informierte zudem über die dringend notwendigen Weiterentwicklungen der Sportanlagen in der Bismarckstraße 144, die durch den erfreulichen Mitgliederzuwachs noch wichtiger geworden sind. Im Jahr 2024 wurde erstmals die Marke von 2.000 Mitgliedern überschritten.

Die Versammlung beschloss, die baulichen und finanziellen Möglichkeiten für die Sanierung des Sportheims, den Neubau von Toiletten- und Sanitäranlagen sowie den Bau einer 2-Feld-Tennishalle zu prüfen.

Zum Abschluss des Abends dankten die Vorstände allen Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, den Abteilungen und den vielen Ehrenamtlichen für ihr Engagement, das den Verein so lebendig macht. Die Veranstaltung klang in gemütlicher Atmosphäre bei Brezeln und Getränken aus.

Vorstand

Die gewählten und somit „vertretungsberechtigten“ Vorstände (BGB-Vorstand) sind:

- Gottfried Erne, Erster Vorstand
- Felix Kliche, Zweiter Vorstand
- Raphael Vetter, Vorstand Finanzen

Als Fachvorstand/FV) waren 2025 tätig:

- Florian Braun, FV-Operatives Geschäft Finanzen
- Norbert Braun, FV-Technischer Leiter
- Reiner Imdahl – FV-Vereinsentwicklung
- Stefan Kreß, FV-Wirtschafter
- Bastian Fritz, FV-Digitalisierung und Informationstechnik
- Wilfried Raiser, FV-Zentrale Dienste

Reiner Imdahl wurde zum Fachvorstand „Vereinsentwicklung“ bestellt. Sein wesentlicher Aufgabenbereich ist das Erstellen und die Umsetzung eines Vereinsentwicklungskonzeptes mit abteilungsübergreifenden Vereinszielen sowie den Zielen der einzelnen Abteilungen. Das Konzept wird eine Orientierungshilfe für die Vorstandschaft und die Leitungen der Abteilungen.

Hauptausschuss

Dem Hauptausschuss gehören an:

- die Mitglieder des Vorstandes
- ein Vertreter jeder Abteilung

Der Hauptausschuss tagte 5 Mal.

ABTEILUNGEN

Status

Die Abteilungen des TSV sind unselbstständige Untergliederungen innerhalb des Vereins. Die organisatorische Struktur und ihr Verhältnis zum Verein regelt die Satzung. Die Abteilungen können ihr „Innenverhältnis“ in eigenen Abteilungsordnungen regeln.

Abteilungen und Abteilungsleitungen

Die 11 Abteilungen und die Abteilungsleitungen (Stand Dezember 2025)

Badminton Timmi Schmid

Basketball Milos Nadjfeji

Cheerleading Miriam Herdig

Freizeit-Sport Peter Kienzle

Fußball Jürgen Hagemann

Leichtathletik Luisa Luiz-von Witzleben

Reha-Sport Michael Rost

Roundnet Michael Karle

Tennis Klaus Vetter

Tischtennis Stefan Ilg

Turnen Johannes Kastler

neu ab 1. Januar 2026 Artistik & Akrobatik

Neue Abteilungen

Wir freuen uns über die erfolgreiche Gründung gleich zweier neuer Abteilungen im Jahr 2025, die unser Vereinsangebot bereichern und neue Möglichkeiten für unsere Mitglieder schaffen.

Die Abteilung Freizeitsport, die im Februar ins Leben gerufen wurde, richtet sich an alle, die Spaß an Bewegung und Fitness haben, unabhängig von Alter und Leistungsniveau. Hier stehen Geselligkeit und Gesundheit im Vordergrund. Wir freuen uns, dass viele Mitglieder und Interessierte bereits mit Begeisterung dabei sind und gemeinsam aktiv werden.

Im Dezember gründeten wir dann die Abteilung Artistik & Akrobatik, die ganz auf kreative Bewegung und Körperbeherrschung abzielt. Diese Abteilung eröffnet nicht nur neuen Mitgliedern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten im Bereich der Akrobatik zu entdecken, sondern fördert auch Teamgeist und Selbstvertrauen.

Mit diesen beiden neuen Abteilungen setzen wir ein Zeichen für die Weiterentwicklung unseres Vereins und reagieren auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitglieder. Wir sind stolz darauf, eine Plattform zu bieten, die jedem die Möglichkeit gibt, sich sportlich zu betätigen und dabei gleichzeitig neue Freundschaften zu schließen und Spaß zu haben.

Ein großes Dankeschön an alle, die an der Gründung und dem Aufbau dieser Abteilungen mitgewirkt haben. Wir freuen uns auf viele aktive und inspirierende Momente in den kommenden Jahren.

INFORMATIONEN ZUM VEREIN

Anerkennung als gemeinnütziger Verein

Amtsgericht Stuttgart VR380083, Finanzamt Tübingen, Steuernummer StNr. 86167/69406

Vereinsrecht

- Satzung des TSV Lustnau e.V. 1888 vom 23. Juni 2023
Die Satzung ist in das Vereinsregister des Amtsgerichts Stuttgart eingetragen.
- Ordnung über die Arten und Höhe der Beiträge (Beitragsordnung) vom 21.03.2025
- Ordnung über die Beitragspflichten vom 21.03.2025
- Finanzordnung vom 25.07.2017 in der Fassung vom 27.11.2023
- Ordnung über Ehrungen und Auszeichnungen des TSV (Ehrenordnung) vom 18.09.2023 in der Fassung vom 01.12.2025
- Geschäftsordnung des TSV zur Durchführung der Sitzungen des Hauptausschusses vom 26.10.2020
- Zuständigkeitsordnung für die Vorstandschaft des TSV Lustnau 1888 e.V. vom 27.11.2023

Verbandsmitgliedschaften

- Württembergischer Landessportbund (WLSB) (Vereinsnummer WLSB 22-90)
- Württembergischer Fußballverband (wfv)
- Roundnet Germany e.V.
- Tischtennis Baden-Württemberg (TTBW)
- Schwäbischer Turnerbund (STB)
- Turngau Achalm 1862 e.V.
- Württembergischer Tennis-Bund e.V. (WTB)

Vereinsmitgliedschaften

Arbeitsgemeinschaft Lustnauer Vereine

Die ARGE ist ein Zusammenschluss von Vereinen und Institutionen aus Tübingen-Lustnau, die u.a. im zweijährigen Wechsel mit dem Tübinger Stadtfest ein Dorffest in Lustnau organisiert und veranstaltet.

Die Arbeitsgemeinschaft fungiert gleichzeitig als Herausgeber von „Lustnau aktuell“, einer kostenfreien Broschüre, die unsere Mitglieder fortlaufend über die Vielfalt des Lebens in Lustnau informiert.

Leider wird „Lustnau aktuell“ nicht mehr im bisherigen Format erscheinen. Ein Versuch, die Broschüre eigenständig herauszubringen, ist aus finanziellen Gründen gescheitert. Ein tragfähiges Konzept für eine Printversion konnte nicht entwickelt werden, daher wird es zukünftig voraussichtlich nur noch eine digitale Ausgabe von „Lustnau aktuell“ geben.

LAV Stadtwerke Tübingen

Die Leichtathletik-Vereinigung Stadtwerke Tübingen ist ein seit 1993 bestehender Zusammenschluss der Leichtathletik-Abteilungen des Post-SV Tübingen, des SV 03 Tübingen, der TSG Tübingen, des TV Derendingen, des TSV Lustnau, des SV Pfrondorf und des TSV Hagelloch. Die LAV Stadtwerke Tübingen ist eine Trainings- und Startgemeinschaft.

Stadtverband für Sport

Der Stadtverband für Sport ist der Dachverband aller im Stadtgebiet Tübingen angesiedelten Turn- und Sportvereine. Zweck dieses Dachverbandes ist es, die Interessen und Belange der 65

Sportvereine gegenüber der Verwaltung, dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit zu vertreten. Gottfried Erne wurde in der Mitgliederversammlung des Stadtverbands im Juli 2025 neu in das Vorstandsgremium gewählt.

VERWALTUNG DES VEREINS

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle des TSV ist die zentrale Anlaufstelle für unseren Verein. Sie hat ihren Sitz im „Alten Rathaus Lustnau“ (Steige 14).

Die Aufgaben der Geschäftsstelle sind vielfältig und umfassen die Mitgliederverwaltung, die Finanzverwaltung, die Beratung von Mitgliedern sowie die Korrespondenz.

Die Geschäftsstelle wird von Nicole Fischer geleitet. Mit ihrem großen Engagement und ihrer Fachkenntnis ist sie das „Herz und Seele“ des gesamten Vereins. Sie kümmert sich nicht nur um die tägliche Verwaltung, sondern ist auch eine wichtige Stütze für den Vorstand. Zusätzlich zu ihrer Arbeit in der Geschäftsstelle leitet sie auch die beliebten Kurse „aktiv.fit“.

MITGLIEDER

Der TSV in Zahlen

Gesamtmitgliederzahl (Stichtag jeweils 31.10.)

	2023	2024	2025	Trend
Erwachsene	1183	1192	1210	Stabil mit leichten Zuwächsen
Kinder/Jugend	703	727	711	Stabil
Gesamt	1886	1919	1921	Stabil mit leichten Zuwächsen
	davon			
Ehrenmitglieder	82	80	75	

Abteilungsmitglieder (Stichtag jeweils 31.10.)

- aus 2023 liegen keine Daten vor. Die Aussagekraft des Trendbarometers wird von Jahr zu Jahr steigen.

	2024	2025	Trend
Badminton			
Erwachsene	28	30	Seit Jahren stabil
Basketball			
Erwachsene	27	39	2023 neu gegründet; Wachstum
Cheerleading			
Erwachsene	44	37	2023 neu gegründet; leichter Rückgang
Freizeitsport			
Erwachsene	27	25	2024 neu gegründet; stabil
Fußball			
Kinder/Jugend	325	296	Leichter Rückgang
Erwachsene	240	243	Stabil
Passive	15	18	Stabil
Leichtathletik			
Kinder/Jugend	57	61	Leichte Steigerung
Erwachsene	64	64	Stabil
Reha			

Erwachsene	36	37	Stabil
Roundnet			
Erwachsene	65	59	Leichter Rückgang
Tennis			
Kinder/Jugend	48	54	Leichte Steigerung
Erwachsene	338	340	Seit Jahren stabil
Passive	35	45	Altersbedingte Wechsel
Tischtennis			
Kinder/Jugend	21	17	Leichter Rückgang
Erwachsene	36	36	Stabil
Turnen			
Kinder/Jugend	341	326	Leichter Rückgang
Erwachsene	135	137	Stabil

Quelle: Geschäftsstelle, Mitgliederverwaltungsprogramm „ProWinner“

Anmerkung: Der 31.10 ist der Stichtag für die Meldung der Mitgliederdaten an den WLSB.

FINANZEN

Finanzielle Entwicklung

Auch im Berichtsjahr 2025 entwickelte sich die Haushaltslage des TSV weiterhin stabil. Der Verein mit den Abteilungen konnte durch solide Einnahmen und sorgfältige Ausgabenplanung ein positives Jahresergebnis erzielen.

Zum Jahresende weist der Verein ein positives Ergebnis von 58,6 T€ aus. Das Vereinsvermögen beträgt konnte somit weiterhin gestärkt werden und stellt eine solide Basis für kommende Investitionen dar.

Auch für das kommende Jahr sind Investitionen geplant. Nichtsdestotrotz wird von einem niedrigeren, aber dennoch positiven Ergebnis geplant. Sofern unerwartet weitere Verpflichtungen auftreten oder die Einkommensquellen sich als weniger stabil als geplant erweisen bieten ausreichend Rücklagen die dafür vorgesehenen Mittel.

Buchhaltung

Die Zusammenarbeit mit dem Mössinger Steuerbüro Bühler-Mehl ist nach wie vor eine solide Sicherheitslinie unseres Vereins. Die Zusammenarbeit funktioniert und sämtliche Verpflichtungen gegenüber dem Finanzamt wurden fristgerecht eingehalten. Im Jahr 2025 wurde die digitale Belegführung erfolgreich eingeführt. Sämtliche Belege wurden den einzelnen Buchungen der Bankkonten zugeordnet und wurden form- und sachgerecht abgeprägt.

Insbesondere durch die Verpflichtung digitale Belege zu empfangen, wurde die Digitalisierung der Buchhaltung kontinuierlich ausgebaut. Darauf aufbauend werden in den nächsten Jahren weitere Schritte in Richtung eines nachhaltigen und zukunftsfähigen Vereins gegangen.

Beiträge

Zweiteilung der Beitragsordnung

Die bisherige Beitragsordnung wurde aufgeteilt, um die Regeln verständlicher und praktischer zu gestalten.

Die neuen Regelungen bestehen aus zwei Teilen:

- Ordnung über die Arten und Höhe der Beiträge: Hier sind genau die verschiedenen Beitragsarten (wie Jahres- und Familienbeiträge) sowie die konkrete Höhe der Beiträge festgelegt.
- Ordnung über die Beitragspflichten: Dieser Teil regelt alles rund um die Bezahlung der Beiträge, einschließlich der Fälligkeiten und des Einzugsverfahrens.

Anpassung der Beiträge

Die Mitgliedsbeiträge stellen die zentrale und verlässlichste Einnahmequelle unseres Vereins dar. Um unsere finanzielle Stabilität zu sichern und das zukünftige Bestehen des Vereins zu gewährleisten, war eine Anpassung der Beiträge unumgänglich.

Die letzte Beitragserhöhung liegt mehr als 20 Jahre zurück. In dieser Zeit sind sowohl die Lebenshaltungskosten als auch die Inflation deutlich gestiegen.

Mit den erhöhten Beiträgen sollen die dringend notwendigen Investitionen in unserem Karl-Brack-Sportheim finanziert werden. Der Teil „Sportheim“ benötigt eine umfassende Sanierung und Modernisierung. Geplant sind neue barrierefreie Besucher-Toiletten, zusätzliche Umkleieräume und zeitgemäße Sanitäranlagen, die den heutigen Anforderungen gerecht werden.

Gleichzeitig steigen die Erwartungen unserer Mitglieder an eine professionelle Betreuung. Die Vorstandschaft und die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle stehen vor wachsenden Herausforderungen. Um auch weiterhin eine hochwertige Vereinsarbeit gewährleisten zu können, müssen wir unsere Ressourcen anpassen und ausbauen.

Auch nach der geplanten Anpassung bleiben die Beiträge des TSV im Vergleich zu anderen Vereinen in der Region sehr attraktiv.

Der Vorstand ist überzeugt, dass diese Investitionen in unsere Infrastruktur und Angebote den TSV zukunftsfähig machen und unseren Mitgliedern zugutekommen werden.

11

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

Dank an die vielen engagierte Mitglieder

Ein Verein lebt, damals wie heute, durch das ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder. Deswegen gilt unser besonderer Dank den zahlreichen Mitgliedern, die als Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Hauptverein und in den Abteilungen, als Übungsleiter und Übungsleiterinnen durch ihren andauernden persönlichen Einsatz und ihre freiwilligen Leistungen in unzähligen Stunden zu dieser erfolgreichen Vereinsarbeit und dem gemeinsamen Vereinsleben beigetragen haben. Dafür allen ein herzliches Dankeschön.

AKTIVITÄTEN

Fan-Shop

Die Idee für einen eigenen TSV Lustnau Fanshop wurde schon 2022 geboren. Nicht das unpersönliche Verkaufen von Vereinsdevotionalien über das Internet, sondern ein, im Herzen von Lustnau verankertes, Unternehmen sollte unsere Vereinsartikel für die jungen und alten Fans zum Kauf anbieten.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr müssen wir leider feststellen, dass wir in diesem Bereich hinter unseren Erwartungen zurückgeblieben sind.

Mit der Übernahme des Betriebs durch den neuen und sehr aktiven Inhaber von "paper and more by skribo" (ehemals Papierwaren Walter) haben wir eine vielversprechende neue Heimat für unseren Fan Shop gefunden. Diese Partnerschaft bietet großes Potenzial, doch bisher konnten wir die Möglichkeiten nicht vollumfänglich ausschöpfen. Herr Kislat wartet noch auf die Übergabe unserer Waren, um die Auswahl im Fan Shop zu erweitern und zu bereichern.

Wie es im Ehrenamt oft der Fall ist, geht nicht immer alles so schnell und reibungslos, wie wir es uns wünschen würden. Wir sind jedoch optimistisch, dass mit der Zeit alle Abläufe optimiert werden können, sodass wir unseren Fans bald ein umfassenderes Sortiment an Fanartikeln anbieten können.

In der Zwischenzeit möchten wir unsere Fans und Mitglieder daran erinnern, dass alle Fanartikel nach wie vor über die Geschäftsstelle des TSV Lustnau bezogen werden können. Wir sind bemüht, euch auch weiterhin mit unseren Produkten zu versorgen und bedanken uns für eure Geduld und euer Verständnis.

Veranstaltungen und Feste

Die einzelnen Abteilungen haben eine Vielzahl von Veranstaltungen durchgeführt. Abteilungsübergreifend fanden statt:

Skiausfahrt

Der TSV Lustnau hat zum dritten Mal zu einer Tagesskiausfahrt eingeladen. Über 50 TSV'ler waren am Freitag, 21. Februar 2025 zum Skifahren oder Winter-Wandern im Skigebiet Sonnenkopf am Fuße des Arlbergs.

Alle waren sich einig „„Schee“ war's und nächstes Jahr wieder!

Fußballturnier in Lustnau



Im Juli war es wieder so weit. Wir hatten erneut das große Vergnügen, ein spannendes Fußballturnier, diesmal mit sieben Mannschaften, in

Lustnau auszurichten. Die Veranstaltung fand an einem schönen Sommertag auf dem Sportgelände in der Bismarckstraße, in einem kleineren Rahmen als 2024, statt.

Die teilnehmenden Teams, bestehend aus begeisterten Spielern und Spielerinnen aus den Reihen der Feuerwehr Lustnau, der Turnabteilung und der Fußballabteilung lieferten sich packende Spiele, die mit Leidenschaft und Teamgeist bestritten wurden. Es war beeindruckend zu sehen, wie die Mannschaften ihr Können unter Beweis stellten und für spannende Begegnungen sorgten.

Der Tag war nicht nur von sportlichen Höhepunkten geprägt, sondern auch von einer großartigen Atmosphäre, die durch die Unterstützung zahlreicher Zuschauer und Vereinsmitglieder gestärkt wurde. Es war eine wunderbare Gelegenheit, Gemeinschaft zu erleben und die Begeisterung für den Sport zu teilen.

Am Ende des Turniers durfte die siegreiche Mannschaft den Wander-Pokal in Empfang nehmen, aber auch die anderen Teams wurden für ihr Engagement und ihren Teamgeist gewürdigt. Wir

gratulieren allen Spielern und danken den Organisatoren und Helfern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

PROJEKTE

Alter Lustnauer Sportplatz



Mit einem bedeutsamen Schritt ging im Frühjahr eine Ära zu Ende: Der Abschied von der Hütte am Alten Lustnauer Sportplatz. Jahrelang war die Hütte nicht nur ein einfacher Umkleideraum, sondern der Ort, an dem die Spieler sich vorbereiteten, Erfolge feierten oder Niederlagen hinnehmen mussten. Mit ihren schlichten Umkleidekabinen für die Heim- und Gastmannschaften sowie der Kabine für die Schiedsrichter bot sie einen passenden Raum für alle Beteiligten.

Es gab keinen Strom und kein fließendes Wasser – das war kein Mangel, sondern prägte den Charme dieser besonderen Stätte. Bei Bedarf wurde eine Gaslaterne entzündet, um zumindest temporär für Licht zu sorgen. Nach dem Spiel fanden die Spieler oft Erfrischung im nahegelegenen Goldersbach und ließen in geselliger Runde die Ereignisse des Tages Revue passieren.

Doch die Jahre sind nicht spurlos an der Hütte vorbeigegangen. Der Zahn der Zeit hat unerbittlich an der Bausubstanz genagt. Verschiedene Nutzungsmöglichkeiten wurden erdacht und geprüft, aber aufgrund des baufälligen Zustands der Hütte und der damit verbundenen hohen Kosten blieben die Pläne und Ideen letztlich unrealisiert.

Die Entscheidung fiel schließlich:
Es bleibt nur der Abriss.

Im Frühjahr 2025 wird die Hütte weichen müssen – ein Schritt, der den Abschluss eines Kapitels in der Geschichte des TSV Lustnau markiert.

Der Verlust der Hütte markiert das Ende einer Ära für den TSV Lustnau, die nicht ohne Nostalgie betrachtet werden kann. Auch wenn der Verein sich mittlerweile an einem anderen Standort verwirklicht hat, bleibt die historische Stätte für viele ein wichtiger Teil der Vereinsidentität. Die Geschichten und Erinnerungen, die hier entstanden sind, werden in den Herzen derer weiterleben, die sie erlebt haben.



Weiterentwicklung der Sportanlagen in der Bismarckstraße 144 (Projekt B31)

Von „Bismarck25“ zu „Bismarck31“

1. Rückblick: Projekt Bismarck25 (2021–2024)

Seit dem Start im Jahr 2021 wurde das Projekt **Bismarck25** intensiv vorangetrieben. In enger Abstimmung zwischen den Abteilungen Fußball und Tennis, Architekten und dem Projektteam gelang es, die Planungen bis zum Frühjahr 2024 zur vereinsinternen Entscheidungsreife zu führen. Ziel war es, mit der Stadtverwaltung eine solide Finanzierungsgrundlage zu schaffen.

2. Die Zäsur im Frühjahr 2024

Trotz der fundierten Vorbereitung ergaben die Vorgespräche mit Vertretern der Stadt keine positiven Signale. Aufgrund einer sich deutlich verschlechternden wirtschaftlichen Haushaltslage sah sich die Stadtverwaltung gezwungen, sämtliche vorherigen Zusagen und Unterstützungsankündigungen vollständig zurückzuziehen.

Dieser unerwartete Rückzug stellte einen erheblichen Rückschlag dar und machte eine grundlegende Neubewertung unserer bisherigen Planungen unumgänglich.

3. Neuausrichtung: Das Projekt Bismarck31

Trotz der veränderten Rahmenbedingungen ist die Notwendigkeit zum Handeln unvermindert hoch:

- **Sanitärbedarf:** Der dringende Bedarf an modernen Umkleiden, Duschen und Toiletten für Mitglieder und Gäste besteht weiterhin.
- **Bestandssanierung:** Das in die Jahre gekommene Sportheim weist an sehr vielen Stellen mehr als dringenden Sanierungsbedarf auf.

Unter dem Namen **Bismarck31** wurde daher eine Neuausrichtung initiiert. Der Vorstand und ein neu konstituiertes Projektteam haben finanzielle Machbarkeiten ausgelotet. Als finanziell gesunder und wachsender Verein mit inzwischen fast 2.000 Mitgliedern verfügen wir über die Stärke, notwendige Baumaßnahmen in einem vernünftigen, eigenständig tragbaren Rahmen zu realisieren.

4. Aktueller Planungsstand und Ausblick

Auf Basis eines Grundsatzbeschlusses der Mitgliederversammlung vom 21.03.2025 wurde ein Gesamtkonzept erarbeitet. Dieses umfasst:

- Den Neubau einer Toilettenanlage.
- Drei moderne Sanitär- und Umkleidebereiche.
- Den Bau einer neuen 2-Feld-Tennishalle.

Die Projektgruppe hat im vergangenen Jahr ein detailliertes Raumprogramm erstellt und Standortanalysen durchgeführt. Als Favorit hat sich dabei das Wiesen- und Hartplatzgelände zwischen Sportheim und Kunstrasenplatz herauskristallisiert.

5. Nächste Schritte

Für Februar 2026 ist ein Spitzengespräch mit Baubürgermeister Cord Soehlke und weiteren städtischen Vertretern terminiert. Ziel dieses Termins ist es, die konkreten Realisierungsmöglichkeiten auf Basis der neuen Planungen abzustimmen.



Im Dezember 2025 verabschiedete der Hauptausschuss das vom Vorstand vorgelegte „Schutzkonzept Kindeswohl“.

Parallel dazu erging der Auftrag, ein ergänzendes Konzept zur „Gewaltprävention“ zu erarbeiten. Beide Konzepte sollen künftig als verbindliche Geschäftsordnungen geführt und dem Hauptausschuss zur finalen Beschlussfassung vorgelegt. Die operative Umsetzung der darin definierten Maßnahmen erfolgt im Anschluss flächendeckend innerhalb des Vereins.

Vereinsentwicklung: Tradition trifft Moderne

Der TSV Lustnau blickt auf eine dynamische Entwicklung zurück. Heute präsentieren wir uns als moderner Mehrspartenverein, der die Brücke zwischen klassischen Disziplinen und zeitgemäßen Sportarten schlägt. Wir sind stolz darauf, ein Sportangebot geschaffen zu haben, das alle Altersgruppen anspricht und weit über den reinen Sport hinausgeht: Der TSV ist ein fester Bestandteil im Lustnauer Ortsleben und bietet Sportbegeisterten ein echtes Zuhause.

Um diese Rolle zukunftsicher auszugestalten, haben wir zentrale Weichen gestellt:

- **Infrastruktur:**
Die Entscheidung zur konsequenten Weiterentwicklung der Sportanlagen in der Bismarckstraße 144.
- **Strategie:**
Die Initiierung eines umfassenden Strategieprozesses zur langfristigen Ausrichtung des Vereins.

Der Strategieprozess

Im Jahr 2025 hat der Vorstand gemeinsam mit dem Hauptausschuss das Fundament für die „Strategie“ gelegt. Unser Ziel ist ein klarer Aufbau, der von der Identität (Leitbild) über die strategische Planung bis hin zum konkreten Handeln (Arbeitsprogramm) reicht.

Das Leitbild des TSV Lustnau

Die Grundlage unserer Arbeit bilden Mission und Vision, die definieren, wer wir sind und wo wir hinwollen:

- **Unsere Mission:**
Unsere Wurzeln liegen in Lustnau. Wir sind offen für alle. Gemeinsam erleben wir Freude am Sport.
- **Unsere Vision:**
Allen Menschen in Lustnau die Möglichkeit bieten, Freude am Sport zu haben.

Unsere Leitsätze

Aus der Mission und Vision haben wir drei zentrale Leitsätze abgeleitet, die als Richtschnur für unser Handeln dienen:

- **Werte & Zusammenleben:**
Wir definieren die Leitplanken des Zusammenlebens in unserem Verein.
- **Professionalität:**
Wir wollen eine ganzheitliche, professionelle Vorstandsarbeit.
- **Interessenvertretung:**
Wir vertreten die Vereinsinteressen aktiv gegenüber der Gesellschaft und der Stadt.

Ausblick: Strategische Ziele 2026

Im laufenden Jahr 2026 werden wir die Leitsätze in konkrete strategische Ziele überführen. Dabei fokussieren wir uns auf zwei Kernbereiche:

1. Gesellschaftliche Verantwortung (Leitplanken)

Wir setzen klare Zeichen in gesellschaftlich relevanten Themenfeldern, darunter:

- Aktive Prävention gegen sexualisierte Gewalt.
- Förderung von Inklusion und der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.
- Klare Abgrenzung gegen extreme politische Ansichten.

2. Zukunftsfähige Vereinsführung

Um den TSV professionell aufzustellen, bearbeiten wir unter anderem folgende Handlungsfelder:

- **Angebot & Sport:**

Neue Abteilungen, kursbasierte Angebote, Ausbau der Seniorenarbeit.

- **Infrastruktur:**

Optimierung der Hallenzeiten, Weiterentwicklung der Vereinsgaststätte.

- **Organisation:**

Modernisierung der Strukturen, Digitalisierung & IT.

- **Ressourcen:**

Stärkung des Ehrenamts, Vereinsmarketing & Öffentlichkeitsarbeit.

3. IST-Analysen der Abteilungen

Diese Leitsätze dienen aktuell allen Abteilungen als Basis für ihre individuelle Ist-Analyse, um Stärken und Potenziale innerhalb des Vereins transparent zu machen.

Wiese östlich der Tennisanlage

Der Verein hat das Gelände, angrenzend an die Tennis- und Bogenschießanlage, von der Stadt als Erweiterungsfläche für die Tennisabteilung gepachtet. Auf Kosten des Vereins wurde die Fläche im Frühjahr gerodet und so aufbereitet, dass eine Einsaat möglich ist.

Bis zu dem Zeitpunkt, an dem die Tennisabteilung das Grundstück für eigene Spielflächen benötigt, wird die Abteilung Roundnet die Fläche als Trainings- und Spielwiese nutzen.

Damit übernimmt die Abteilung Roundnet solange die Verantwortung für das Grundstück – insbesondere für die Pflege der Rasenfläche.

AGENDA 2026 - „Was der Vorstand noch alles auf der AGENDA hat?“

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikationsstrategie

Angesichts der zunehmenden Bedeutung von Kommunikation ist die Entwicklung und Umsetzung einer Kommunikationsstrategie von großer Bedeutung. Diese Strategie zielt auf eine gezielte und wirkungsvolle Öffentlichkeitsarbeit ab, indem sie das Zusammenspiel der verschiedenen Kanäle – Vereinsnewsletter, Homepage, Social-Media-Präsenzen und Printmedien – koordiniert.

Marketing, Sponsoring, Werbung und Zuschüsse

Die finanziellen Anforderungen des Projekts "Bismarck31" machen eine intensive Bearbeitung der Bereiche Marketing, Sponsoring, Werbung und die Akquise von Zuschüssen zwingend erforderlich. Obwohl erste konzeptionelle Ideen vorliegen, ist der Weg zur erfolgreichen Finanzierung noch lang. *Wir benötigen personelle Unterstützung mit fachlicher Kompetenz.*

Seniorenarbeit

Es besteht die Absicht, die Seniorenarbeit in unserem Verein wieder aufzunehmen, um eine vielseitige Auswahl von Aktivitäten und gemeinschaftlichen Möglichkeiten für die ältere Generation anzubieten. Dies umfasst die Förderung von Gesundheit, Gemeinschaft und gemeinsamen sportlichen Unternehmungen.

Die Bewegungs- und Gesundheitskurse „aktiv.fit“ berichten

Nicole Fischer

Die Bewegungs- und Gesundheitskurse des TSV Lustnau sind ein eigenständiger Bereich und keine Abteilung.

Im Kursjahr 25/26 betreuen 7 Übungsleiterinnen (inkl. Leitung) 12 Kurse pro Woche. Sie achten auf sportliche Fitness, korrekte Ausführungen und steigern das Durchhaltevermögen der Teilnehmer*innen, wobei der Spaßfaktor nie zu kurz kommt.

Es besteht die Möglichkeit Einzelkurse oder auch eine Flat (bis zu drei Kurse) zu buchen, die ebenfalls sehr gerne angenommen wird. Somit kann man an drei verschiedenen Kursen in der Woche zu einem Flatpreis teilnehmen.

Im aktuellen Kursjahr gibt es 186 Kursbuchungen pro Woche, über 30 Buchungen mehr als im letzten Jahr. Von den 12 Kursen sind 9 Kurse ausgebucht, mittlerweile gibt es sogar Wartelisten.

Die Kurse können direkt online über unsere Homepage <https://www.tsv-lustnau.de/aktivfit/> gebucht werden.



18



Viele Kurse sind mittlerweile gemischtgeschlechtliche Gruppen, was sich positiv auf die Stimmung und das Miteinander auswirkt.

Bei den Fitnesskursen werden die Elemente Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit miteinander verbunden.

Beim Pilates wird der ganze Körper trainiert, wobei der Schwerpunkt im Core-Bereich liegt. Kräftigung und Dehnung stehen an erster Stelle. Durch den Flow wird die Stunde zu einer Einheit.

Yoga bedeutet Achtsamkeit, Atem- und Entspannungsübungen führen zu mehr Ruhe und Gelassenheit. Durch einfühlsames Üben von Körperhaltung wird die eigene Beweglichkeit intensiv gefördert.

Die Wirbelsäulengymnastik mobilisiert und kräftigt ebenfalls den Core-Bereich, wobei das Training als ganzheitliches betrachtet werden muss. Core-Training findet niemals isoliert statt. Ein aufrechter Gang, Ausgleich von Dysbalancen und Prävention der Rückengesundheit sind Ziel dieses Kurses.

Trainiert wird in erster Linie mit dem Eigengewicht. Kleine Hanteln, Therabänder, Gymnastikbälle, Pilatesbälle, Kettlebells, Stretchbänder und Faszienrollen- und -bälle kommen aber auch zum Einsatz.

Finanzen

Die Bewegungskurse können halbjährlich gebucht werden, wobei der Einstieg jederzeit möglich ist. Yoga findet als eigenständiger Block jeweils zu 10 Einheiten (1 Trimester) dreimal im Jahr statt.

Für das Kursjahr 25/26 werden wir Einnahmen in Höhe von ca. 28.500,00 € verbuchen können. Dem gegenüber stehen Kosten in Höhe von ca. 13.500,00 €. Somit wird voraussichtlich ein Überschuss/Gewinn von ca. 15.000,00 € erzielt.

Die Kursgebühren setzen sich wie folgt zusammen:

Bewegungskurse pro Schulhalbjahr

Mitglieder 1-stündiger Kurs	65,00 €
Nichtmitglieder 1-stündiger Kurs	105,00 €
KBC, Ehrenmitglieder 1-stündiger Kurs	32,25 €

Mitglieder 1,5-stündiger Kurs	90,00 €
Nichtmitglieder 1,5-stündiger Kurs	130,00 €
KBC, Ehrenmitglieder 1,5-stündiger Kurs	45,00 €

Yoga pro Trimester

Mitglieder + Nichtmitglieder Yoga	110,00 €
-----------------------------------	----------

Aussichten

19

aktiv.fit bekommt Zuwachs von aktiv.inklusiv

Ab 01.03.2026 werden wir Inklusionssport anbieten in Form von zwei Kursen „Move & Groove – aktiv.inklusiv“ für Kinder und für Erwachsene.

Die Abteilung Badminton berichtet

Timmi Schmid

1. Die Badmintonabteilung:

Seit der Gründung in den 1990ern steht bei der Badmintonabteilung der Spaß am Spiel im Vordergrund. Wer sich nicht für Turniere oder Verbandsspiele verpflichtet, sondern lediglich eine regelmäßige (wöchentliche) sportliche Betätigung sucht, ist bei uns genau an der richtigen Stelle. Unsere Spielstärken sind bunt gemischt: jede/r spielt, zumindest im Doppel, mit jedem/r.

**2. Spiel- und Sportbetrieb, Sonstige Aktivitäten:**

Das Training findet mittwochs von 20:00 bis 22:00 in der Kreissporthalle statt. Es stehen vier Spielfelder für den Spielbetrieb zur Verfügung. In den Schulferien wird pausiert.

3. Mitglieder/Mitgliederentwicklung:

Die Badmintonabteilung hat derzeit 29 erwachsene und zahlende Mitglieder. Im Laufe des Jahres 2025 hat die Badmintonabteilung in der Summe 2 Mitglieder dazugewonnen.

4. Der Abteilungsausschuss:

Die Aufgaben des Abteilungsausschuss sind in Zuständigkeitsbereiche aufgeteilt. Der Ausschuss ist seit der Abteilungsversammlung, die am 8. Oktober 2025 stattgefunden hat, wie folgt besetzt:

- Abteilungsleitung: Timotheus Schmid
- Kassenwart: Timotheus Schmid

5. Finanzen

Der Abteilungsbeitrag beträgt unverändert 20 €. Das Jahresbudget betrug im Jahr 2025 1.340,00 €.

Die Abteilung Basketball – Klub Kartell - berichtet

Miloš Nadjfeji

Ein Jahr, das uns sportlich auf das nächste Level gebracht hat

2025 war für uns ein richtig starkes Jahr – nicht nur, weil wir als Team gewachsen sind, sondern weil man gemerkt hat: Der Klub Kartell entwickelt sich nachhaltig. Mehr Leute, mehr Struktur, mehr Energie – und vor allem: sportlicher Erfolg, der sich erarbeitet wurde.

**Sportlich: Aufstieg geschafft – und direkt oben festgesetzt**

Der größte Meilenstein 2025: **Wir haben die letzte Saison erfolgreich beendet und sind von der Kreisliga in die Bezirksliga aufgestiegen.** Das war kein Zufall, sondern das Ergebnis aus konstantem Training, echtem Teamzusammenhalt und dem Willen, in entscheidenden Momenten abzuliefern.

Und das Beste: Der Schritt nach oben hat uns nicht gebremst – im Gegenteil. **Die 1. Mannschaft ist stark in die Bezirksliga-Saison gestartet und steht aktuell auf Platz 1 der Tabelle – mit nur einer Niederlage.** Genau diese Mischung aus Selbstbewusstsein und Disziplin hat uns 2025 ausgezeichnet.

21

Wachstum: Zweite Mannschaft gegründet

2025 hat man gemerkt, dass unser Projekt immer mehr Leute anzieht. **Aufgrund der hohen Nachfrage haben wir eine 2. Mannschaft aufgemacht.** Das ist für einen Verein ein riesiger Schritt – organisatorisch wie sportlich – und zeigt, dass die Abteilung lebt.

Stand jetzt zählen wir **über 35 aktive Mitglieder.** Damit kommt nicht nur mehr Training und Spielbetrieb, sondern auch mehr Verantwortung – und genau das haben wir als Klub gemeinsam gut gestemmt.

Auch sportlich läuft's: **Die 2. Mannschaft ist ebenfalls gut in die Saison gestartet und steht aktuell in der Kreisliga auf Tabellenplatz 2.** Zwei Teams, zwei Tabellen-Spitzenplätze.

Abseits des Sports: Mehr Betrieb heißt mehr Organisation

So ehrlich muss man sein: Mit Wachstum kommen auch Herausforderungen, die nichts mit Punkten zu tun haben. Mehr Aktive, zwei Mannschaften, mehr Spieltage – das bedeutet automatisch mehr:

- Orga rund um Training, Hallenzeiten, Spieltagsplanung
- Kommunikation & Koordination (wer macht was, wer springt ein, wer übernimmt)
- Material, Trikots, Fahrten und die laufenden Kosten
- Ehrenamtliche Belastung – weil vieles an wenigen Menschen hängen kann

2025 war genau das Jahr, in dem wir gemerkt haben: **Wir können sportlich hochgehen – aber wir müssen organisatorisch mitwachsen.** Und das haben wir angefangen: mehr Struktur, klarere Abläufe, mehr Leute, die Verantwortung mittragen.

Danke & Blick nach vorne

Danke an alle, die 2025 möglich gemacht haben – Spieler, Coaches, Helfer*innen, Supporter und alle, die bei Auswärtsspielen, Orga und Trainingsbetrieb mitziehen. Der Aufstieg und die zwei starken Teams sind keine Einzelleistung, sondern ein Gemeinschaftsergebnis.

Wir gehen mit Rückenwind in 2026 – und mit dem Anspruch, das Niveau zu halten, weiter aufzubauen und als Abteilung weiter zusammenzuwachsen.

Die Abteilung Cheerleading berichtet

Annika Jäger

Das Jahr 2025 begann für die Thunderbirds mit einem klaren Ziel vor Augen: Die Vorbereitung auf die Meisterschaft im Juni. In den Monaten Januar und Februar lag der Fokus darauf, in den Trainingsrhythmus zu finden, neue Skills zu festigen und die Basis für eine erfolgreiche Saison zu legen. Während der Semesterferien nutzten einige von uns noch einmal die Ruhe vor dem Sturm, bevor es endgültig ernst wurde.



Ab April startete dann die heiße Phase in Richtung Medi Meisterschaften. Intensivere Trainings, steigende Motivation und ein wachsender Teamzusammenhalt prägten diese Zeit. Ein besonderes

Highlight war unser Intensivwochenende Anfang Mai, bei dem nicht nur hart trainiert wurde, sondern auch das Teambuilding und der Spaß nicht fehlen durften. Der Teamspirit, der dort entstand, begleitete uns durch den restlichen Saisonverlauf.

Wenige Tage vor den Meisterschaften präsentierten wir unsere Routine bei unserer

Showcase in Tübingen, das für viele noch einmal eine wichtige Generalprobe darstellte. Auf den Medi Meisterschaften selbst konnten wir in Obermehler dann zeigen, wofür wir die letzten Monate gearbeitet hatten: Wir legten eine nahezu perfekte Routine auf die Matte und waren unglaublich stolz auf unsere Leistung und unser Ergebnis.



Im Juli schlossen wir die laufende Saison mit einem Auftritt beim 100km-Staffellauf des Hochschulsports und einem Workshop beim 5. Tübinger Community Day ab. Außerdem vertraten ein paar von uns die Thunderbirds Ende Juli beim Summer Stuntfest, sammelten wertvolle Erfahrungen und trugen unseren Teamnamen nach außen. Über den Sommer durften wir viele neue Gesichter im Team begrüßen, mit denen wir intensiv an den Basics arbeiteten und die Grundlage für die kommende Saison legten.

Mit dem Oktober startete offiziell die neue Saison. Traditionell fand auch dieses Jahr wieder unser Running-Dinner statt, bei dem jedes Team-Mitglied seine Kochkünste unter Beweis stellen konnte – ein gelungener Abend voller Lachen, gutem Essen und Teamgefühl. Den Abschluss des Jahres 2025 bildete ein stimmungsvolles Weihnachtstraining inklusive kleiner Vorführung und gemütlichem Beisammensein.



Abschließend möchten wir uns beim gesamten Team für all den Blut, Schweiß und die Tränen bedanken, die auch dieses Jahr wieder mit so viel Leidenschaft investiert wurden.

Wir blicken voller Vorfreude auf 2026 – mit spannenden Teambuilding-Aktionen, neuen Skills und sogar brandneuem Thunderbirds Merch.

In diesem Sinne:

Let's go Thunder! ⚡❤️

Die Abteilung Freizeit-Sport berichtet

Peter Kienzle

Unsere 2025 neu gegründete Abteilung Freizeitsport hat das erste Jahr gut hinter sich gebracht.

Vorsitz: Peter Kienzle

Stellvertreter: Dr. Tim Wiesner

Kassierer: Thiemo Steinhilber

Wir kicken regelmäßig und mit großem Spaß in der Turnhalle. Das Ergebnis eines Spiels ist für uns nicht so entscheidend, viel wichtiger ist die Freude und der Spaß an der Bewegung. Und angesichts des Alters mancher Spieler (manche sind über 60) ist uns auch wichtig, dass es übers Jahr betrachtet, zu keinerlei Blessuren oder Verletzungen gekommen ist, abgesehen vom vereinzelt Muskelskater.



Die Abteilung Fußball berichtet

Jürgen Hagemann

Struktur der Abteilung:

Abteilungsleiter: Jürgen Hagemann

Spartenleitung Damen: Wolfgang Oswald , Frieder Erne

Spartenleitung Herren: Sascha Kress, Max Revellio

Spartenleitung männliche Jugend: Uwe Ilg, Jochen Hofmann

Spartenleitung weibliche Jugend: Anne Biering, Lena Biering

Finanzverwalter: Benni Gebhard

Sparte	Mitgliedszahlen	Mannschaften
Damen	78	3
Herren	150	2
Männliche Jugend	222	15
Weibliche Jugend	55	2
Freizeitmannschaften	bei Herren	2
Gesamte Fußballabteilung	505	24

Weibliche Jugend

Aktuell besteht die Jugendabteilung weiblich aus einer D-Juniorinnen und einer B-Juniorinnen Mannschaft. Um die Spielerinnen kümmern sich insgesamt 6 Trainerinnen.

Seit dieser Saison konnten wir wieder eine B-Juniorinnen Mannschaft melden. Ein junges Team kann sich bisher gut behaupten und steht aktuell in der Bezirksstaffel auf dem dritten Tabellenplatz.

Aufgrund zu weniger Mädchen im Jahrgang 2011 und 2012 konnten wir für die aktuelle Saison keine C-Juniorinnen Mannschaft melden. In der Vorsaison konnte das Team einige Siege einfahren, blieb am Ende aber ohne Wertung, da sie außer Konkurrenz gespielt haben.



Die D-Juniorinnen stehen aktuell in ihrer Liga auf den achten Tabellenplatz. Mit bisher zwei Siegen und 17 geschossenen Toren zeigt die Mannschaft stetige Fortschritte und kann wertvolle Erfahrungen sammeln.

Männliche Jugend

In der Jugendabteilung des TSV Lustnau trainieren fast 15 Mannschaften, von den Bambinis bis zur A-Jugend, und nehmen am regelmäßigen Spielbetrieb des Württembergischen Fußball-Verband teil. Die Mannschaften werden von mehr als 30 Trainerinnen und Trainer betreut, die selbst entweder aktive Spielerinnen und Spieler beim TSV sind oder Eltern der fußballbegeisterten Kinder. Ein nicht unerheblicher Anteil der Trainer verfügt über eine Qualifizierung in Form einer C-Lizenz der Trainerausbildung. Zusätzliche Unterstützung erfahren die Übungsleiter im Training und bei den Spielen durch Helfer, die sich vor allem durch Spieler der eigenen B-Jugend rekrutieren. Die älteren Jahrgänge (A, B und C-Jugend) nehmen als Spielgemeinschaft mit dem SV Pfrondorf am Spielbetrieb

teil. Zusätzlich bietet die Jugendabteilung für die Jüngsten (aktuell Jahrgang 2021) einen Fußball-Kindergarten an, in dem die Kinder behutsam und spielerisch an den Sport geführt werden.

Dieser Bericht will im Folgenden einen kurzen Überblick über den Leistungsstandard der verschiedenen Mannschaften der Jugendabteilung geben, keinesfalls eine vollständige Auflistung aller Mannschaften:

Die A-Jugend der SGM TSV Lustnau und SV Pfrondorf stand am Ende der letzten Saison 2024/25 auf dem vorletzten Platz der Regionstaffel Mitte. Aktuell belegt die Mannschaft in der Leistungsstaffel Tübingen den ersten Platz, blickt also optimistisch in die Zukunft.

In der vergangenen Saison belegte die erste Mannschaft der B-Jugend in der Leistungsstaffel Tübingen den ersten Platz. Dieser Erfolg setzt sich aktuell fort, zum Ende des Jahres liegt die Mannschaft in der Regionstaffel Mitte auf dem zweiten Platz.

Die erste Mannschaft der C-Jugend stieg in der vergangenen Saison leider als achter aus der



Regionstaffel Mitte ab. In der Zwischenzeit hat sich die Mannschaft wieder etwas gesteigert und belegt zum Ende des Jahres den vierten Platz in der Quali-Leistungsstaffel.

In der Leistungsstaffel 2 belegte die erste Mannschaft der D-Jugend den sechsten Platz. Leider konnte dieser Platz in der aktuellen Saison nicht gehalten werden, aktuell belegt die Mannschaft in der Quali-

Leistungsstaffel 2 nur den vorletzten Platz.

In der E-Jugend belegte der TSV in der Kreisstaffel 14 in der Spitzengruppe den dritten Platz. Aktuell liegt die Mannschaft in der Quali-Staffel 12 sehr gut auf dem zweiten Platz, nur hinter der TSG Tübingen.

Zusammenfassend gibt es aus der Jugendabteilung Grund zum vorsichtigen Optimismus für die Zukunft.

Frauenfußball

Frauenfußball gibt es beim TSV Lustnau seit der Saison 2012/13, seit dem Sommer 2021 hat der Verein drei Frauenteam im Spielbetrieb. Etwa 80 Spielerinnen gehören zu den drei Kadern. Spartenleiter ist seit 2024 Wolfgang Oswald, sein Stellvertreter ist Frieder Erne.



Das Landesligateam der Saison 2025/26

Vor einem Jahr hat das Team I mit sieben Punkten Vorsprung an der Tabellenspitze der Landesliga 2 überwintert, doch dann lief es in der Rückrunde nicht mehr gut, sodass am Ende der Saison 2024/25 nur der dritte Platz erreicht wurde. In der aktuellen Saison hat das Team zur Winterpause 14 Punkte Vorsprung an der Tabellenspitze: 12 Spiele,

12 Siege, 36 Punkte – die beste Halbzeitbilanz im baden-württembergischen Frauenfußball. Mehrere Neuzugänge haben dem Team neuen Schwung verliehen, dass nun endlich den Wiederaufstieg in die württembergische Verbandsliga schaffen will. Anfang Januar setzte das Team mit dem Gewinn des Tübinger HSP Stadtpokals 2026 seine Siegesserie fort. Trainer der Ersten ist nach wie vor Frieder Erne, unterstützt wird er von den Co-Trainern Bastian Fischer und Florian Braun. Die Torhüterinnen aller Teams trainiert Julian Böhm.

Das Team Frauen II spielt seit vielen Jahren und auch in der Saison 2025/26 in der Regionalliga 5. Die Kadersituation ist stabil. Die Saison 2024/25 schloss das Team auf dem siebten Rang ab, zur Winterpause 2025/26 belegt das Team einen ausgezeichneten vierten Platz. Bemerkenswert waren die



Team Frauen II beim Tübinger HSP Stadtpokal 2026

Auftritte des Teams in der Halle. Nach dem zweiten Platz bei den Bezirkshallenmeisterschaften 2025 (Sieger wurde TSV Lustnau I) und dem dritten Platz beim Zwischenrundenturnier qualifizierte es sich für das Finalturnier der zwölf besten württembergischen Teams. Und beim Tübinger HSP Stadtpokal 2026 belegte das Team Frauen II einen hervorragenden dritten Platz. Das Trainerteam ist gegenüber der Vorsaison unverändert: Samuel Waidmann und Dominik Kurth stehen an der Seitenlinie.

Das Team Frauen III spielt seit seiner Gründung in der Bezirksliga Alb. Hier sind viele Spielerinnen aktiv, die schon als Juniorinnen beim TSV Lustnau gespielt haben, der Kader hat sich gegenüber der vorigen Saison vergrößert. Die Saison 2024/25 beendete das Team auf dem siebten Tabellenplatz, in der Winterpause der aktuellen Saison 2025/26 steht es auf dem fünften Tabellenplatz. Marius Schmiedel, der das Team schon in der vergangenen Saison betreut hatte, ist weiter verantwortlich.

Herrenfußball

**Team 2**

Nach einer durchwachsenen Rückrunde war der Abstieg aus der Kreisliga A2 nach dem 26. Spieltag besiegelt. Die zweite Mannschaft tritt daher seit der laufenden Saison 25/26 in der Tübinger Kreisliga B5 an.

Dort steht das Team aktuell mit 22 Punkten auf dem 4. Tabellenplatz.

Team 1

Die Saison 24/25 wurde mit 47 Punkten auf dem fünften Tabellenplatz beendet. Nach dem Erreichen des Viertelfinales des Bezirkspokals wurde unser Team als beste Mannschaft der Kreisligen aus dem Bezirk Alb ausgezeichnet.



Aktuell steht das Team nach 16 Spieltagen mit 30 Punkten auf dem dritten Tabellenplatz. Mit der besten Offensive der Liga (48 geschossene Tore) und einigen Rückkehrenden aus Verletzungspausen darf man auf die Rückrunde gespannt sein.

Sonstiges

Auch abseits vom grünen Rasen war die Fußballabteilung sehr aktiv. Schon zum dritten Mal in Folge wurde zu Beginn der Sommerferien das TSV Lustnau Fußball-Camp organisiert, sehr viele Kinder waren über 3 Tage aktiv und mit viel Spaß und Freude dabei. Auch das FC St. Pauli Fußball-Camp fand in den Pfingstferien auf unserem Gelände statt.



Bei Festen und Veranstaltungen waren wir natürlich auch immer dabei. Die Fußballabteilung bewirtete beim Lustnauer Kirnberglauf, wir hatten beim Tübinger Stadtfest wieder einen Stand auf dem Marktplatz direkt vor dem Rathaus, beim Weihnachtsmarkt in der Tübinger Altstadt waren wir ebenfalls mit einem Stand auf dem Marktplatz vertreten und durch weitere Arbeitseinsätze wie dem Zeltaufbau bei der Messe Garten&Gaumen konnten wir zusätzliche Einnahmen für die Vereinskasse generieren.

Unsere im Jahr 2024 im Außenbereich ausgebaute Baracke wird für viele Veranstaltungen des TSV sehr gerne genutzt, auch das Lustnauer Oktoberfest und Public Viewing bei Fußballturnieren oder wichtigen Spielen findet an der Baracke regelmäßig statt.



Aber es gibt auch Probleme, mit denen wir zu kämpfen haben. Ein Unding ist es für uns keine Toilette auf dem TSV Gelände zu haben. Bei Heimspielen der Damen, Herren oder der Jugend, die nachmittags stattfinden hat das Sportheim geschlossen und die Zuschauer können keine Toilette, außer in den Kabinen, nutzen. Allerdings ist es für die Besucher schwierig diese Toiletten in den Kabinengängen zu finden. Ganz besonders schlimm ist es für behinderte Menschen, die keine Möglichkeit haben eine Toilette zu benutzen, da sie die Treppen in die Kabinen nicht hinunterkommen. Hier muss dringend eine zeitnahe Lösung her.

Ein zweites Problem sind die Parkmöglichkeiten. Die Besucher der DAV-Halle parken immer auf den Parkplätzen des TSV Lustnau, beim Training und auch bei den Spielen am Wochenende, finden die Spielerinnen und Spieler wie auch die Besucher keinen Parkplatz. Auch hier sollte dringend eine Lösung her.

Unsere größte Baustelle sind aber unsere Kabinen. Die Kabinen sind nicht mehr zeitgemäß, wir haben nur ein Damen WC, aber 3 Damenmannschaften sowie mehrere Mädchenmannschaften. Wir haben nur eine Schiedsrichterkabine, es kommen aber sowohl männliche als auch weibliche Schiedsrichter -innen, die sich in



derselben Kabine umziehen müssen. Die Kabinen und Duschen selbst sind in einen sehr schlechten Zustand. An den Wänden und der Decke bildet sich Schimmel, manche Eltern bezeichnen



ihre Kinder. Die Duschen funktionieren teils nicht, die Fliesen sind kaputt, unsere Kabinen sind so nicht mehr tragbar.

Unter der Leitung von Klaus Vetter ist seit einiger Zeit die Projektgruppe Bismarck 31, auch mit



Helfern aus der Fußballabteilung, in der Planung eines Neubaus. Pläne und Finanzierungsmöglichkeiten wurden erstellt, jetzt steht ein Gespräch auf dem Rathaus mit den zuständigen Personen der Stadt Tübingen an um grünes Licht zu erhalten und den Baubeginn möglichst noch in 2026 zu starten.

29

Um uns für die Zukunft gut aufzustellen, planen wir in den nächsten Jahren die Sanierung des Kunstrasenplatzes, den Neubau von 6 Kabinen mit von außen zugänglichen WC's sowie einem Behinderten-WC und den Umbau des kleinen Rasenplatzes in einen etwas größeren Kunstrasenplatz. Damit hätten wir dann im Winter zwei Trainingsmöglichkeiten für unsere 24 Mannschaften.



Im sportlichen Bereich möchten wir weiterhin viele eigene Jugendspieler/ -innen ausbilden, unsere Trainer/- innen mit dem Erwerb von Trainerlizenzen zu mehr Qualität und Kompetenz verhelfen und durch ein strukturiertes System von der Jugend bis zu den Erwachsenen mit einheitlichen Vorgaben die gesteckten Ziele erreichen.



Wir sehen guten Mutes in die Zukunft.

Durch unsere vielen Jugendspielerinnen und Spieler und die langen Wartelisten bei unserem Fußball-Kindergarten und den Bambinis werden auch in den nächsten Jahren unsere Jugendmannschaften gut besetzt sein.

Um die Qualität der Ausbildung der Spielerinnen und Spieler zu erhöhen, werden wir unseren Trainern und Trainerinnen interne Schulungen anbieten und den Erwerb von Trainerlizenzen fördern. Dadurch werden auch unsere Aktiven Damen- und Herrenmannschaften in Zukunft von den gut ausgebildeten Nachwuchsspielerinnen und Spielern profitieren.

Auch Neufußballer -innen, Hinzugezogene oder Studenten / Studentinnen sind beim TSV Lustnau jederzeit herzlich willkommen. Wir integrieren jede und jeden gerne in unsere lebendige Gemeinschaft.

Auch finanziell sind wir durch unsere umsichtige Rücklagenbildung in den letzten Jahren finanziell gut aufgestellt und sehen positiv auf unsere Neubau- und Sanierungsmaßnahmen, die in den nächsten Jahren anstehen.

Für uns sehr wichtig ist auch das Konzept zum Schutz von Kindern und Erwachsenen. Schon vor ein paar Jahren haben wir ein Interventionsteam mit Vertrauens-Coaches gegründet, das für Probleme aller Art jederzeit ansprechbar ist.

Die Abteilung Leichtathletik berichtet

Luisa Luis

Bei der turnusmäßigen **Abteilungsversammlung** zu Jahresbeginn wurde die Abteilungsleitung neu gewählt – mit erfreulich viel Kontinuität.

Luisa Luiz wurde erneut als Abteilungsleiterin bestätigt, ebenso Eva Jacke in ihrer Funktion als Kassiererin. Neu im Leitungsteam ist Thomas Aicheler, der das Amt des stellvertretenden Abteilungsleiters von Jörg Stumpf übernommen hat. Wir freuen uns über frischen Wind bei bewährtem Rückenwind.

Die finanzielle Lage der Abteilung ist seit Jahren stabil und ausgeglichen – kurz gesagt: Wir laufen nicht ins Minus. Die wesentlichen Einnahmen und Ausgaben entstanden wie gewohnt rund um den Kirnberglauf sowie 2025 erstmals auch im Rahmen des Forstsportlaufs.

Auf einen eigenen Abteilungsbeitrag verzichten wir weiterhin bewusst.

Auch bei den Mitgliederzahlen bleiben wir konstant. Ein Teil der Mitglieder gehört der Startergemeinschaft LAV an und benötigt für diesen Zweck einen Stammverein – wir stellen diesen gerne zur Verfügung.

Unser **Lauftreff** findet regelmäßig montags, mittwochs und samstags statt und bietet Laufgruppen in unterschiedlichen Geschwindigkeiten und Streckenlängen an.

Die Walker:innen treffen sich samstags. Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen – Interessierte können sich gerne direkt bei der Abteilungsleitung (Luisa Luiz oder Thomas Aicheler) melden.

31

Kirnberglauf 2025

Der 19. Kirnberglauf am 6. April 2025 bildete erneut das Herzstück unserer Abteilungsarbeit.



Unter dem bewährten Motto „Vielfalt läuft“ gingen bei strahlendem Sonnen-schein Teilnehmende aller Altersklassen an den Start und vorher selbst-verständlich zum traditionellen zum Warm-up. Dieses wurde wie schon in den Vorjahren souverän von Nicole Fischer geleitet.

Für das Catering sorgte die Abteilung Fußball, während das Helferteam tatkräftig vom Reha-Sport unterstützt wurde.

Der Kirnberglauf bleibt damit ein echtes Gemeinschaftsprojekt verschiedener Abteilungen.

Besonders erfreulich: Die Teilnehmerzahlen sind erneut gestiegen.



Das ist keineswegs selbstverständlich in Zeiten, in denen viele Laufveranstaltungen mit rückläufigen Anmeldungen zu kämpfen haben – wir hingegen laufen weiter nach vorne.



Forstsportlauf Bebenhausen 2025

Eine Premiere gab es im Herbst: Am 26. Oktober 2025 fand der Forstsportlauf Bebenhausen erstmals unter dem Banner des TSV Lustnau statt. Bereits zum 34. Mal insgesamt, aber zum ersten Mal mit uns als Veranstalter, gingen rund 300 Lauf- und Walkingbegeisterte vom historischen Klosterhof aus auf die anspruchsvolle 8,5 km lange Strecke durch den Schönbuch.

Bei feucht-kaltem Herbstwetter starteten um 10:00 Uhr zunächst die Walker:innen, eine halbe Stunde später folgten die Läufer:innen. Die Strecke führte oberhalb des Klosters in den Wald – und direkt in einen etwa 2,5 km langen Anstieg, der aufgrund neuer Bannwaldbestimmungen komplett neu geplant werden musste. Entsprechend gespannt war das neu formierte Orgateam auf die Reaktionen der Teilnehmenden. Spoiler: Es wurde geschwitzt, aber nicht gemeckert.



Im Ziel warteten zur Belohnung frische Äpfel vom Sozialpartner Berghof, Brezeln und kühle Getränke. Für zusätzliche Motivation sorgte wie gewohnt die Tombola, bei der auch dieses Jahr wieder ein Reh oder Wildschwein zu den möglichen Gewinnen zählte – regionaler geht es kaum.

Für die Veranstalter, den TSV Lustnau und den Forstsportverein Baden-Württemberg, war der Forstsportlauf ein voller Erfolg. Die Stimmung im Klosterhof und auf der Strecke war sehr gut, die Veranstaltung verlief reibungslos und machte Lust auf mehr.

Ausblick auf 2026

26.04.2026: 20. Kirnberglauf – Jubiläumslauf mit Wanderpokal und anschließendem Hock für den gesamten TSV und alle Abteilungen. Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde!

25.10.2026: 35. Forstsportlauf Bebenhausen

Wir freuen uns auf ein sportliches Jahr 2026 – mit vielen Kilometern, guter Stimmung und möglichst wenig Muskelkater.

Die Abteilung Reha-Sport berichtet

Sybille Hornberger

Unsere 6 Sportgruppen finden von Mittwoch bis Freitag statt und sind bewusst über ganz Tübingen verteilt. Mittwochmorgens starten wir mit einer reinen Frauengruppe in den Räumlichkeiten der VHS: **Mit Schwung in den Tag!** Diese wird fast immer sehr gut besucht von insgesamt 8 Frauen mit eher schwereren Beeinträchtigungen. Die Bewegung ist schon wichtig, klar, aber der Austausch untereinander mindestens genauso! Es geht also immer recht lebhaft zu.

Lebhaft ist es im Laufe des Jahres auch im IFS bei **Gerätetraining** geworden. Manches Mal fast zu laut und voll – die neuen und guten Gerätschaften ziehen immer mehr Leute an. Hier darf man nicht zu lärmempfindlich sein und muss die Musikberieselung ertragen. Inzwischen trainieren bis zu 9 TSV'ler dort (aus der Rehasport-Abteilung und anderen TSV-Abteilungen). Definitiv gehören wir zu den Oldies im Kraftraum, aber es passt ganz gut so.

Viel ruhiger dagegen ist es danach im **Qi Gong** im Chorzimmer. Das ist dann eine richtige Wohltat. Und wie so oft, hat sich der „Rausflug“ aus der Gymnastikhalle zum Positiven gewendet, denn fürs Qi Gong ist das Chorzimmer wirklich besser geeignet und wir müssen nicht mehr befürchten, dass die Decke runterkommt, wenn über uns der Sportunterricht stattfindet.

Und danach geht es zum **walken** Richtung Kirnberg und im Goldersbachtal wieder zurück. An der gleichnamigen Klausen kommen wir selten ohne Kaffeestopp vorbei. Diese Gruppe darf ruhig wieder etwas zahlreicher werden, im Winterhalbjahr bröckelt sie schon gehörig ab. Da sind es dann mal nur 3 Leute gegenüber 8 im Sommer. Diese Gruppe verlegten wir in den heißen Monaten auf den Freitagabend und planen das für 2026 auch wieder.

Ein Erfolgserlebnis hatten wir im **AKKU-Sport** (eine Kooperation mit dem *Freundeskreis Mensch*) in der Tagesstätte AKKU: nachdem wir die Tischtennisplatte als Sparringspartner mit ins Programm aufgenommen haben, wird die erste halbe Stunde voller Einsatz TT gespielt – gegeneinander oder miteinander - und danach gibt es Gymnastik mit koordinativen Spielchen. Diese Gruppe ist richtig groß geworden und macht allen viel mehr Spaß!

Mit **Bewegung mit Genuss** schließen wir die Woche am Freitagabend ab im schönen Gymnastikraum der THL. Und inzwischen sind es wieder 8 Teilnehmende, die Spaß haben an den koordinativen Spielen und die ruhige Gymnastik danach genießen.

Und weitere befristete **TagesEvents**:

Beim **Kirnberglauf am 6.April** starteten gleich 14 Teilnehmer und wie schon die vergangenen Jahre werden danach ganz motiviert und sorgfältig die Transponder sortiert.

Die **Pilateskurse für Anfänger** gehören mittlerweile zum Programm - an drei Terminen im April und im September. Und der Übungsleiterin Marie-Louise machte es so viel Spaß, dass sie inzwischen auch Vertretung in der Freitagsguppe macht. Was für ein Gewinn! Dies gilt genauso für Charly und Jörg vom *Derendinger Schützenverein*: am 20.Mai haben sie sich wieder gewohnt einfühlsam beim **Bogenschießen** um unsere höchst unterschiedlichen Teilnehmer gekümmert.

Alpakawanderung am 15.8.25 – da geht einfach allen das Herz auf! Auch dieses Jahr waren wir wieder in Sonnenbühl-Willmandingen mit diesen knuffigen aber durchaus eigenwilligen Energiebündel unterwegs. Das Schöne daran: auch Bärbel kann mit ihrem Rollstuhl und einem Begleiter daran teilnehmen.



Alle sind noch aufgeregt...

aber dann gewöhnen wir uns aneinander!



6 Halbtageswanderungen in 2025 – da war was los!

Von der Alb über das Neckartal bis in Schwarzwald hinein waren wir dieses Jahr unterwegs und meistens zusammen mit den Wanderfreunden vom DAV. Denn deren Teilnehmer vom „Bergwandern für die Seele“ (siehe dort) sind auch immer dabei, zusammen mit den Wanderleitern Inge Schumacher und Martin Hau. Dabei profitieren wir von den Touren, die der Wanderleiter Martin ausbaldowert, aber auch von dem „Bussle“, mit dem uns seine Frau Nicole das eine oder andere Mal rumschippert. Die Autos sind immer ordentlich voll.

Traditionell starten wir im April (23.4.) immer mit der gemütlichen Kaffeetour durchs Ehrenbachtal zum Hofcafe Kemmler und zurück. Die längste und teilnehmerstärkste (16!) Tour führte dieses Jahr in den Nordschwarzwald und dort von Obertal aus die Rotmurg entlang rauf zum Ruhestein. Einige besuchten das Nationalparkzentrum Ruhestein, der Großteil marschierte weiter zur Darmstätter Hütte. Zurück nach Mitteltal ging es mit dem Bus. Die letzte HW fand auf den Rossberg statt, das war bereits im November.



Burgruine Hohengundelfingen



Im Lautertal



Auf der Darmstädter Hütte

Das highlight für Alle war jedoch bestimmt die **Musical-Night** am 18.7.2025 im Naturtheater Reutlingen, welche vom Förderverein finanziell unterstützt worden ist.

Und dann sind da noch die **mehrtägigen Freizeiten**, diese werden ebenfalls vom Förderverein Social Sports (FSS) mitfinanziert und dort finden sich auch die ausführlichen Berichte (www.psychе-und-sport.de) Deswegen hier hauptsächlich Bilder...

31.1.-3.2.25: **Langlaufen im Tannheimer Tal** – wie gewohnt in unserem Selbstversorgerhaus Karoline in Nesselwängle. Super Langlaufwetter und zum Relaxen gibt es die Ehrenbergtherme in Reutte.



Über den Haldensee

Beim Biathlon
Strafrunde

Techniktraining

Gute Laune garantiert

Die Trainerin

19.-22. Juni: die **Blumenwanderung** in Bizau, wieder auf dem Bauernhof Moosbrugger in Bizau.

Hüttenatmosphäre, mit Blick auf die Kanisfluh, super Wetter und landschaftlich abwechslungsreiche Wanderungen mit viel Blumenschau – was will man mehr?

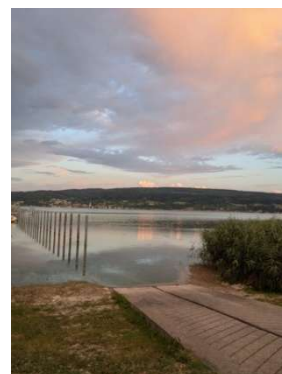


Barfusspfad im Bizauer Moor

„Blumenwanderung“

Über Warth mit Blick auf Biberkopf

13.-16. Juli: **Wassersportfreizeit** in der neuen Unterkunft Jugendgästehaus am See in Horn. Das einzige Problem war das Niedrigwasser. So mussten wir durch Brackwasser weit hinauslaufen um überhaupt Schwimmen zu können. Beim Kanufahren lag der Vorteil dagegen auf der Hand: wenigstens konnten wir im Falle von Kentern aufgrund des heftigen Windes nicht absaufen....Auf der Rückfahrt besuchten wir dann noch die Pfahlbauten in Unteruhldingen.



Das Gästehaus

Pause in Gaienhofen

Unser Steg



Voll entschlossen!

alle im Strandbad Moos angekommen

Pfahlbauten

Im August (31.8. bis 3.9.) folgte „**Bergwandern für die Seele**“ – ein Inklusionsprojekt mit dem DAV Reutlingen – die achte. Dieses Jahr auf dem Bauernhof von Marlies in beiden Apartments. Mit 3 Wanderleitern konnten wir allen Fähigkeiten und Interessen gerecht werden. Das Besondere dieses Jahr: ziehengestütztes Wandern. Die Tiere haben sich uns ausgesucht...



Besuch auf der Alpe unserer Hausleute

Trittsicherheit ist gefragt

Über den Falzer Kopf zum



Neuhornbachhaus

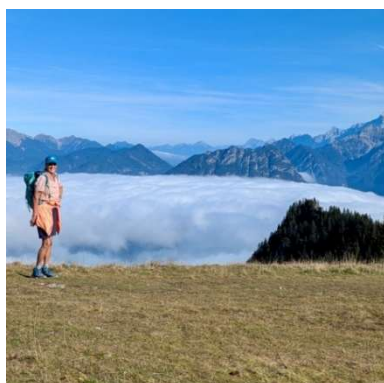


dem ist nix hinzuzufügen



Ziehengestütztes Wandern

10.-13.Oktober: **Bergwandern** im Tannheimer Tal. Wir waren eine kleine Truppe, mit ähnlicher Fitness und etwas ehrgeizig. Und begaben uns auf neue Wege. Mit Ausblicken in die benachbarten Täler.

Über die Schneetalalm
mit Blick das Lechtal aufwärts

auf den Hahnenkamm





Große Kinder!



Auf dem Füssener Jöchle

Die Abteilung Rehasport finanziert ihre Sportstunden über die Abrechnung der Verordnungen mit den Kassen. Das gilt zurzeit für ca. 28 aktive Sportler (von 33 Mitgliedern). Dazu kommen noch einige Teilnehmer über Kursgebühren, sowie 8 TeilnehmerInnen mit Verordnung, aber ohne Mitgliedschaft im Verein.

Last not least: am 21.3.2025 war Abteilungssitzung. Dort wurde das sportliche Programm und ev. Änderungen besprochen und die Abteilungsleitung (wieder)gewählt: Michael Rost, Tobias Rohrbach und Sibylle Hornberger.

Und hier die Übungsleiterinnen: Daniela Brummer, Verena Lämmert- Harder, Marie-Louise Rex (Pilates und Gymnastik) Sibylle Hornberger.

Für die Rehasportabteilung: Sibylle Hornberger tsvl-sport-fuer-die-Seele@gmx.de

38

Die Abteilung Roundnet

Michael Karle

Vorwort

Unsere Abteilung wurde im Jahr 2022 gegründet und hält sich seit drei Jahren konstant bei ca. 60 Mitgliedern. Gemeinsam teilen wir die Begeisterung für unseren Sport. Unser Ziel ist es, sowohl den sportlichen Anspruch als auch das Miteinander zu fördern und gemeinsam eine aktive, motivierte Gemeinschaft zu gestalten.

In der Abteilungsversammlung im Januar 2025 wurden nahezu alle Posten der Zuständigkeitsbereiche wiedergewählt. Max Zug ist zum Kassierer neu ernannt worden. Zudem treten Annika Hintz und Andreas Bäuerle ihre Posten als Vertrauenspersonen an.

Finanzen



Tübinger Eisvögel Cup 3.0 © Mark Oßwald

Die größten Ausgaben der Abteilung entfallen auf die Ausrichtung der Turniere sowie die Hallenmiete im Winter und Startgebühren der Liga-Teams. Dank der erfolgreichen Einnahmen aus unseren beiden Turnieren sind wir finanziell gut aufgestellt.

Sportbetrieb



Lemuren – Masters München © MRC

In der Sommersaison, von Anfang April bis Mitte Oktober, trainieren wir zweimal wöchentlich in unterschiedlichen Niveaus auf der Heinrichswiese. Zusätzlich bieten wir zweimal pro Woche die Möglichkeit zum freien Spiel. Auch in den Wintermonaten, von Mitte Oktober bis Ende März, bleibt unser Angebot bestehen: Wir trainieren ab diesem Jahr vier Mal wöchentlich von 21:00 - 22.45 Uhr in der Turn- und Festhalle Lustnau. Das Grundlagentraining im Sommer wurde in diesem Jahr von

unserem erfahrenen und zertifizierten Trainer: innen-

Team geleitet. Besonders hervorzuheben sind dabei die Trainer: Simon Stolz, Michael Karle und Johannes Kimmeyer, die den Großteil der Trainingseinheiten übernommen haben und den Teilnehmenden wertvolle Grundlagen vermitteln konnten.

Unser leistungsorientiertes Training stand unter der Obhut des zweifachen Bundesligameisters Mario Bürkle, der mit viel Engagement für anspruchsvolle und abwechslungsreiche Einheiten sorgte.



Das diverse Alibi – Masters Stuttgart © Ruwen Schröder

Für das Wintertraining haben wir uns aufgrund des geringen Platzes in der Halle für eine Aufteilung in vier Niveaus entschieden: Grundlagen-, Fortgeschritten-, Leistungsorientiertes- und Spitzentraining, welches jeweils von 1-3 Trainer:innen angeleitet wird.

Turnier Saison

Viele unserer Mitglieder haben in diesem Jahr an über 25 verschiedenen Turnieren in ganz Deutschland sowie in Europa teilgenommen – von Basel bis Aarhus, von Dresden bis Paris. Insgesamt 27 von ihnen waren mindestens bei einem Turnier aktiv. Unsere Sportlerinnen und Sportler zeigten in allen Divisionen starke Leistungen, 20-mal waren sie auf dem Podium anzufinden. Zudem waren wir an den Deutschen Meisterschaften sowie den Deutschen Hochschulmeisterschaften vertreten. Hervorzuheben ist das Team Doublelina (Lina Feldt & Lina Günther), das beim ETS in Basel den ersten Platz in der Contender Division gewann und sich damit den Pro-Status auf europäischer Ebene erspielte. Zudem erreichten die beiden den zweiten Platz bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften.



15 Eisvögel waren beim Masters in Stuttgart

Liga

Die erste Mannschaft erreichte die Playoffs, scheiterte dort jedoch am Einzug ins Finale um den



© N Mainzelmenschen-Cup 3.0 © Niklas Schmiedel

Gesamtsieg der 2. Bundesliga und belegte letztlich Platz 11. Die zweite Mannschaft landete auf Platz 30 der Gesamttabelle. Auch unsere dritte Mannschaft in der Regionalliga Südwest erreichte einen soliden 11. Platz. In der aktuellen Wintersaison 2025/26 sind wir erneut mit drei Mannschaften vertreten: einer in der 2. Bundesliga und zwei in der Regionalliga, die sich über Unterstützung der Goldhähnchen aus Melchingen freuen dürfen. Außerdem haben wir eine Spielgemeinschaft mit den Stuttgarter Stuten, mit der wir gemeinsam eine Mannschaft in der 1. Bundesliga stellen.

Veranstaltungen

Der dritte Tübinger Eisvögel Cup 3.0 startete am ersten Wochenende des Jahres, vom 04. bis 05. Januar, in der GSS-Sporthalle auf dem WHO. Insgesamt traten 46 Teams in vier Divisionen gegeneinander an und der Cup bildete den Auftakt der Turniersaison.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder erfolgreich einen Community Day mit zahlreichen Teilnehmenden aus dem süddeutschen Raum veranstaltet. Gemeinsam mit der Cheerleading-Abteilung der Thunderbirds wurde zudem ein Cheerleading-Workshop angeboten. In diesem Sommer waren wir an mehreren Wochenenden mit Netzen, Bällen und ein paar kalten Getränken im Botanischen Garten unterwegs, um für unseren Sport zu werben.

Das große Highlight des Jahres war die Ausrichtung der Deutschen Roundnet Meisterschaften Open & Women, die erstmals in Tübingen stattfanden. Am 30. und 31. August kämpften auf dem Kunstrasenplatz des TSV Lustnau über 100 der besten Spielerinnen und Spieler Deutschlands um den nationalen Titel und insgesamt 2.000 Euro Preisgeld. Am Samstag standen die Vorrunden auf dem Programm. Für das leibliche Wohl war bereits an diesem Tag bestens gesorgt: Es gab Nudelsalat, vegane Würstchen von Damhus und für die Spieler:innen jeweils eine Bowl.

Zudem wurden die Teilnehmenden von Krombacher Spezi und yfood unterstützt. Am Abend rundete ein gemeinsames Programm mit gemütlichem Beisammensein und ein paar netten Spielen den ersten Turniertag ab. Am Sonntag folgte das Halbfinale der Open-Division sowie die Finalspiele der Women- und Open-Division.

Im Halbfinale der Open-Division setzten sich überraschend die Underdogs „Ricochet Robots“ mit Kasimir Nerad & Tim Bichler gegen die Titelverteidiger Christiani/Harder durch. Im Finale gegen den amtierenden Weltmeister Paul Siemer und seinen Partner Tim Klement zeigten „Ricochet Robots“ in 3 spannenden Sätzen, dass sie die neuen Deutschen Meister sind.

Bei den Frauen konnten die Titelverteidigerinnen „Patatas Bravas“ – Ronja Lorenz & Theresa Knauf – das Kölner Team „Slay“ mit Sophia Walter & Klara Bauer bezwingen.

Die Deutschen Meisterschaften in Tübingen boten somit spannende Spiele, hochklassigen Sport und ein gelungenes Wochenende für Spieler und Zuschauer gleichermaßen.



Tübinger Community Day 5.0



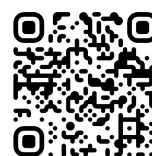
Deutsche Meisterschaften – Blick von oben © Jorge Donayre



Finale Open – Deutsche Meisterschaften © Mark Oßwald

Am 19. Dezember fand unsere Weihnachtsfeier statt: bei gutem Essen und Getränken, gemeinsamem Wichteln, Spielen und mit Rückblicken auf die Turniere. In gemütlicher Runde haben wir unser Roundnet-Jahr in festlicher Atmosphäre ausklingen lassen.

Erlebe die besten Momente der Deutschen Roundnet-Meisterschaften 2025 nochmals im offiziellen Aftermovie. QR-Code scannen und los geht's!



Ausrichter Team der Deutsche Meisterschaften 2025 und Jorge Donayre – Videograf des Aftermovies © Mark Oßwald



Die Abteilung Tennis berichtet

Klaus Vetter

Vorwort

Gegründet 1987 sind wir zum 31.12.2025 eine Abteilung des TSV Lustnau 1888 e.V. mit 394 Mitgliedern (269 Erwachsene und 125 Jugendliche bzw. Kinder).

Gespielt wird von Mitte April bis Anfang November auf 6 top gepflegten Sandplätzen, die 2018 generalsaniert wurden. Daneben gibt es eine Ballwand, eine Tischtennisplatte, einen Pavillon mit Küche und Getränkeautomat sowie sanitäre Anlagen. Für die ganz Kleinen steht ein Sandkasten mit Spielgeräten zur Verfügung.

Die Mitgliedschaft und der Spielbetrieb sind in unserer Abteilungsordnung sowie der Spiel- und Platzordnung geregelt.



43

Abteilungsversammlung, Abteilungsausschuss und Projekte (Klaus Vetter, Jana Krämer):

Am Donnerstag, den 20. Februar 2025 fand unsere **Abteilungsversammlung** mit 43 anwesenden Mitgliedern im evangelischen Gemeindehaus in Lustnau statt. In der Versammlung wurden Klaus Vetter, Basti Kopp, Norbert Straka, Carlos Ortlieb und Sebastian Briesse in Ihren Funktionen bestätigt und wiedergewählt. Neu gewählt wurde Lena Löffler für den Bereich Veranstaltungen.

Dis führte zu folgenden Verantwortlichkeiten im Abteilungsausschuss (Tennisausschuss):

Abteilungsleitung: Klaus Vetter, stellvertretende Abteilungsleitung: Jana Krämer, Breitensport: Norbert Straka, Finanzen: Marco Müller, Informationstechnik: Arne Haase, Jugend: Sebastian Briesse & Carlos Ortlieb, Mitgliederverwaltung: Leonie Biedermann, Öffentlichkeitsarbeit: Andrea Gühring, Schriftführung: Leonie Biedermann, Sport: Bastian Kopp, Technische Leitung-Tennisanlage: Daniel Raczkowski, Technische Leitung-Tennisplätze: Daniel Raczkowski (kommissarisch), Veranstaltungen: Lena Löffler

Im Rahmen der Abteilungsversammlung wurde auch das Projekt Bismarck31 vorgestellt und beschlossen, das Teilprojekt „Neubau einer 2-Feld-Tennishalle“ zu starten und die Umsetzungsmöglichkeiten zu prüfen. Die Idee ist, die Halle auf dem Gelände des Hauptvereins zu

realisieren.



Im weiteren Verlauf des Jahres wurde das Gesamtprojekt weiter ausgearbeitet und für alle 3 Teilprojekte (Toilettenanlage, 3 Umkleide- und Sanitärbereiche, 2-Feld-Tennishalle) die Anforderungen spezifiziert und erste Konzepte beim Baurechtsamt eingereicht. Die Entwürfe wurden allerdings im November abgelehnt. Im Februar 2026 sollen nun in einem Gespräch mit Cord Soehlke (Baubürgermeister), Michael Beier (Baurechtsamt) und Barbara Neumann-Landwehr (Leitung Stadtplanung stattfinden, um realisierungsmöglichkeiten zu besprechen.

In 2025 wurden auch mehrere Gespräche mit dem Baurechtsamt und dem Landratsamt (Naturschutz) zur geplanten Installation der **Beleuchtungsanlage Tweener** geführt. Ende Juli erfolgte die Freigabe und der positive Bauvorbescheid, so dass nun vor Beginn der Saison 2026 die Anlage beschafft auf den Plätzen 4 und 5 installiert werden kann.

Die **Erweiterungsfläche Ost** mit ca. 2000qm wurde Ende Februar gerodet. Die weitere Bearbeitung der Fläche erfolgte nicht, da weder Roundnet noch die Tennisabteilung eine Entscheidung zur weiteren Nutzung getroffen haben.

Der für Anfang Mai geplante „**Tennis-Schnuppertag**“ für Tennisinteressierte ist aufgrund der Wetterlage buchstäblich „ins Wasser gefallen“!

Veranstaltungen (Lena Löffler):

Im Juli fand unser jährliches **Sommerfest auf der Tennisanlage** statt. Nach anfänglich sehr zögerlichen Anmeldungen kamen doch zahlreiche Mitglieder, Familien und Freunde auf die Tennisanlage. In entspannter Atmosphäre gabe es sportliche Aktivitäten und ein geselliges Beisammensein.

Finanzen (Marco Müller):

Aufgrund von Investitionen z.B. in die Elektrik der Tennisanlage (eigener Stromanschluss der Tennisanlage mit neuem Sicherungskasten) und in einen neuen Elektrostandspeicher sind die Ausgaben im Vergleich zum Vorjahr um ca. 20% gestiegen. Am Ende des Jahres konnten trotzdem rund €17.000,- der Rücklage zugeführt werden.

Mitgliederverwaltung (Leonie Biedermann):

Im Geschäftsjahr 2025 verzeichnete die Tennisabteilung eine positive Entwicklung in der Mitgliederstruktur. Zum Jahresende beträgt die Gesamtzahl der Mitglieder 394 und liegt damit über dem Vorjahresniveau.

Insgesamt sind rund 135 weibliche Mitglieder vertreten, während die Gruppe der männlichen Mitglieder mit etwa 220 Personen deutlich größer ausfällt.

Die Altersverteilung der Mitglieder zeigt ein breites Spektrum über alle Generationen hinweg. Besonders stark vertreten sind die mittleren und älteren Erwachsenenjahrgänge. Die größte Gruppe

bilden die 46- bis 65-Jährigen mit rund 94 Personen, gefolgt von den 66- bis 79-Jährigen mit etwa 67 Mitgliedern. Auch die 27- bis 35-Jährigen (55 Personen) und die 36- bis 45-Jährigen (53 Personen) stellen bedeutende Mitgliedergruppen dar. Höhere Altersgruppen über 80 Jahre sind vereinzelt vertreten, was zeigt, dass der Tennissport in der Abteilung bis ins hohe Alter ausgeübt wird.

Im Jugend- und Kinderbereich sind ebenfalls Mitglieder vertreten, wenn auch in deutlich geringerer Zahl. Die Gruppen der 0- bis 6-Jährigen, 7- bis 10-Jährigen sowie 11- bis 14-Jährigen liegen jeweils im einstelligen bis niedrigen zweistelligen Bereich. Der Anteil der jungen Mitglieder ist damit ausbaufähig, was dem Ausschuss bekannt ist und worauf seit einigen Jahren, wie z.B. mit dem Tenniskindergarten der Fokus gelegt wird.

Sportbereich: (Bastian Kopp):

In der **Winterrunde 2024/2025** starteten sechs Mannschaften für den TSV Lustnau.

Unsere **Herren 50** zeigten von Beginn an in der Staffelliga eine beeindruckende Form und sicherten sich souverän Platz 1 von fünf Mannschaften. Auch die **Herren 40** spielten in der Staffelliga eine konstante Runde und erreichten am Ende einen sehr guten 2. Platz unter sechs Teams. **Herren 1** belegten in der Bezirksstaffel in einer ausgeglichenen und spielstarken Gruppe den 4. Platz von sechs Mannschaften.

Unsere Damen meldeten gleich drei Mannschaften. **Damen 1** schlossen die Saison in der Staffelliga mit einem sehr guten 2. Platz in einer Vierergruppe ab. Ein besonderes Highlight der Saison: Unsere **Damen 2** sicherten sich mit konstant starken Leistungen den 1. Platz in der Bezirksstaffel und damit den Aufstieg! **Damen 3** blickt auf eine erfolgreiche Winterrunde zurück und erreichte einen tollen 2. Platz (ebenfalls in der Bezirksstaffel) von fünf Mannschaften.

In der **Sommerrunde 2025** starteten zehn Mannschaften für den TSV Lustnau.

45



Eine absolute Erfolgsgeschichte: Unsere neu gemeldete **Damen 50** Mannschaft spielte eine überragende erste Saison in der Bezirksstaffel, blieb konstant stark und sicherte sich souverän Platz 1 – damit gelang direkt der Aufstieg.

Die **Damen 40** kämpften in einer sehr starken Gruppe in der Verbandsstaffel um den Klassenerhalt und erreichten mit dem 5. Platz dieses wichtige Ziel.

Unsere **Damen 1** mussten sich in einer extrem stark besetzten 7er-Gruppe behaupten und erzielten einen hervorragenden 2. Platz. Am letzten Spieltag verpasste das Team den Aufstieg in die Verbandsliga nur ganz knapp. Auch die **Damen 2** spielten in einer anspruchsvollen Gruppe ebenfalls in der Bezirksoberliga. Am Ende reichte es leider nicht zum Klassenerhalt.

Die **Herren 65** zeigten großen Einsatz, hatten jedoch eine schwierige Saison. Mit dem 7. Platz von sieben Mannschaften steht leider der Abstieg aus der Staffelliga fest. Unsere **Herren 50** konnten erneut überzeugen und belegten einen starken 2. Platz von fünf Teams in der Bezirksoberliga. Der Aufstieg in die Verbandsliga wurde erst am letzten Spieltag knapp verpasst.

Ein echtes Highlight dieser Saison: Die **Herren 40** feiern einen historischen Aufstieg!



Nach drei Jahren in der Verbandsliga gelingt der Sprung in die Oberliga – ein Meilenstein für unsere Abteilung und das Ergebnis einer überragenden Mannschaftsleistung.

Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team!

Die **Herren 30** präsentierten sich bärenstark und sicherten sich den 1. Platz von sechs Mannschaften in der Staffelliga verbunden mit dem Aufstieg in die Oberligastaffel. Für die **Herren 1** verlief die Saison unglücklich. Trotz großem Kampfgeist mussten sie nach einer denkbar knappen Niederlage am letzten Spieltag den 6. Platz von sieben Teams und damit den Abstieg hinnehmen.

Auch die **Herren 2** erwischten eine schwierige Saison. Mit dem 6. Platz von sieben Mannschaften steht leider ebenfalls ein Abstieg aus der Bezirksstaffel zu Buche.



Auch zwei **Mixed-Mannschaften** starteten nach der Sommersaison im August und September wieder in die Runde. Der erste Mixed-Mannschaft hat sich den ersten Platz in ihrer Gruppe gesichert, während die zweite Mixed-Mannschaft 2. von fünf Mannschaften wurde. Im Vordergrund stand aber natürlich der Spaß beim Verlängern der Saison und beim Spielen mit verschiedenen Spielpartner:innen.

Die Mixed-Runde war wieder ein voller Erfolg!

46



Unser neu gegründetes **Padelteam** überraschte mit dem Gruppensieg ohne einzige Niederlage und dem anschließenden Relegationssieg in der Kategorie C und somit dem Aufstieg in die Kategorie B, der zweithöchsten Spielklasse in Baden-Württemberg.

In der **Wintersaison 2025/2026** sind sechs Mannschaften gemeldet.

Im Sommer fanden auch wieder die **Vereinsmeisterschaften** der Aktiven mit A- und B-Feld statt.



Bis zuletzt sorgten spannende Spiele für Begeisterung bei den Teilnehmer- und Teilnehmerinnen. In einem packenden Endspiel unter den 24 Teilnehmer:innen des A-Feldes konnte sich letztendlich Daniel Meuter gegen Bastian Kopp mit einem 6:1 und 6:4 durchsetzen. Für alle unerwartet wurde es im zweiten Satz nochmal spannend.

Im Finale der Nebenrunde standen sich Michael Löffler und Rüdiger Wapler gegenüber. Hier siegte letztendlich Jungspund gegenüber Erfahrung und so stand es am Ende 7:6 6:1 für Michael.



Nicht weniger spannend liefen die Spiele im mit 13 Teilnehmer:innen besetzten B-Feld. Zum Schluss gewann Felix Gabelmann im Finale gegen Gabriele Wacker mit einem 6:7 2:6 und durfte den Wanderpokal entgegennehmen.

Ein weiteres Highlight der Saison war unser **LK Turnier, der Lindenschmid-Cup**, welches am 13. und 14. September 2025 ausgetragen wurde.

Der Samstag mit der Herrenkonkurrenz bot bei idealem Spätsommerwetter hochklassiges Tennis und großes Zuschauerinteresse. Ein Weißwurstfrühstück und eine breite Kuchenauswahl sorgten für beste Verpflegung.

Für Sonntag waren die Damen- und Herren-40-Konkurrenzen geplant. Trotz sorgfältiger Vorbereitung machte anhaltender Regen alle Spielversuche zunichte. Ein engagiertes Helferteam um Bastian Kopp versuchte stundenlang, die Plätze spielfähig zu machen, doch ein weiterer Regenschauer verhinderte endgültig die Fortsetzung des Turniers.

Jugendbereich (Sebastian Briese und Carlos Ortlieb):

In der Sommersaison 2025 konnten wir erneut zwei Jugendmannschaften in zwei Altersklassen melden, der U10 und der U15.

Die **U10**, die nach dem erfolgreichen letzten Jahr das zweite Mal an dem Wettbewerb teilgenommen haben, wurden in diesem Jahr in eine extrem spielstarke Gruppe gepackt. Mit einem Sieg konnte dieses Jahr der vierte Platz erarbeitet werden. Die Junioren **U15** Mannschaft, konnte dieses Jahr in der neuen Gruppe gut mithalten und nach der hohen Auftaktniederlage, gegen den späteren ersten Platz SPG TC Ammerbuch/ TC Wurmlingen, einige knappe Ergebnisse verzeichnen. Nach also zwei Siegen und zwei Niederlagen konnte der dritte Tabellenplatz gesichert werden.

Die aktuelle Winterhallenrunde 2025/26 läuft noch. Unsere **U10** aus dem Sommer wurde derzeit pausiert, jedoch wurde eine neue **U9** Mannschaft geformt. Nach nun zwei absolvierten Spieltagen, darunter ein knapper Sieg und eine Niederlage, befindet sich die Mannschaft auf Rang drei.

Wie auch in den Jahren zuvor hatten wir wieder einige Teilnehmer der Jugendspieler, die bei den Erwachsenen Meisterschaften teilnahmen und sich dort auch sehr gut geschlagen haben. Hier hat Felix Gabelmann im B-Feld den ersten Platz erreicht.

Der Tenniskindergarten im Sommer 2025 wieder ein voller Erfolg. Es gab nur gute Rückmeldungen und die Anmeldeliste für das Jahr 2026 ist bereits wieder sehr gut gefüllt. Jedoch war es uns aufgrund von Trainermangel nicht möglich diesen trotz der großen Nachfrage auch im Winter zu veranstalten. Wir hoffen dadurch im Sommer wieder viele Kinder, aber auch Eltern bereits frühzeitig für die gelbe Filzkugel begeistern zu können.

In diesem Jahr konnten wir wieder einige neue Kinder und Jugendliche für das Sommertraining begeistern. Auch ein 3-tägiges Tenniscamp, welches auch im Jahr 2026 wieder stattfinden soll/wird, wurde durch die Tennisschule Härten veranstaltet. Hier waren 25 motivierte Kinder und Jugendliche dabei. Fürs Wintertraining in der Halle in Nehren konnten wir auch einige der Kinder und Jugendlichen motivieren.

Ein besonderer Dank geht an alle Unterstützer im Jugendbereich und besonders an die Eltern, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Breitensport (Norbert Straka):

Der Breitensport startete Anfang Mai mit vielen neuen und auch altbekannten Gesichtern in das Tennisjahr. Dabei kann auf eine erfolgreiche Saison zurückgeblickt werden, in der viele begeisterte und motivierte Breitensportler*innen sich freitags zum gemeinsamen Trainieren, Spielen, Kennenlernen und Plaudern trafen.

Die Termine mit Trainerunterstützung (kostenfreie Gruppentrainings) vom Start am 02.05. bis zum 25.07. erfreuten sich großer Beliebtheit. Meist um die 12 Teilnehmer bei den angebotenen Trainings (Begrenzung auch durch Ebusy aufgrund von maximal drei verfügbaren Plätzen). Einige spielten nach Trainingsende noch miteinander bis in den späten Abend weiter. Zumeist in Doppelpaarungen manchmal auch in Einzel Spielen. Ein „durchgängiger“ Trainer stand nicht zur Verfügung. Je nach wöchentlicher Verfügbarkeit führten Hannes Staudenmeyer, Bianca Juhl und einmal Markus Löffler die Trainings durch. Wenn möglich mit zwei Trainern parallel für je 1,5 Std. ab 17h. Da leider meist nur ein Trainer verfügbar war, habe ich mich häufiger auch selbst als Trainer eingebracht.

In Summe hatten sich im Sommer 2025, 34 unterschiedliche Teilnehmer entweder über Ebusy angemeldet oder per Email, WhatsApp bei mir Interesse bekundet. Etwa ein Drittel der Breitensport Interessenten waren zu Beginn keine Vereinsmitglieder. Nicht alle der interessierten Nichtmitglieder haben den Breitensport dann tatsächlich mindestens einmal ausprobiert. Einigen Interessierten hat es bei uns ganz gut gefallen, so dass es auch zu neuen Mitgliedschaften führte. Die Teilnehmenden unterschieden sich von Woche zu Woche recht stark, in Summe aber überwiegend bereits Mitglieder der TSV Tennis Abteilung.

Daneben nahmen auch ein paar Breitensportler an den Einzelvereinsmeisterschaften teil und sammelten erste Matchpraxis, neue Kontakte und viele neue Erfahrungen. Auch für die kommende Saison soll es wieder die Möglichkeit der Teilnahme geben.

Technische Leitung (Daniel Raczkowski):

Das Jahr 2025 war für die Tennisabteilung des TSV Lustnau erneut geprägt von großem Engagement, vielen gemeinschaftlichen Arbeitseinsätzen und wichtigen Verbesserungen rund um unsere Anlage. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dass sich Spielerinnen und Spieler sowie Gäste bei uns wohlfühlen können.



Ein besonderer Dank geht an Thomas Mohr, der als Platzwart mit unermüdlichem Einsatz dafür sorgt, dass sich unsere Tennisplätze stets in einem hervorragenden Zustand präsentieren. Ebenso danken wir Gerhard Märkle, der täglich ein wachsames Auge über die gesamte Anlage, den Pavillon, die Küche sowie den Sanitärbereich wirft und damit einen reibungslosen Betrieb sicherstellt.

Über den regulären vierstündigen Arbeitseinsatz hinaus haben sich auch in diesem Jahr wieder Mitglieder in besonderem Maße engagiert. Hervorzuheben ist hier Herbert Kress, der unermüdlich bei der Platzpflege sowie bei technischen Problemen unterstützt hat. Otto Pilson danken wir herzlich für die Übernahme der Leitung des Frühjahrsputzes.



Ein großes Dankeschön geht außerdem an Gisela Pöllmann, Karin Unger, Petra Rheus, Jenna Finkbeiner und Katrin Lepiorz von den Damen 50 für die liebevolle und zuverlässige Pflege unserer Blumenbeete.

Ein weiterer Dank gilt allen Mannschaftsmitgliedern, die die Leitung von Arbeitseinsätzen übernommen haben und damit Verantwortung für unsere Gemeinschaft gezeigt haben. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei Bärbel Schnell, die zuverlässig für stets saubere Handtücher und Polster gesorgt hat.

Insgesamt fanden im Jahr 2025 18 Arbeitseinsatztermine statt. Allen Mitgliedern, die sich hierbei engagiert eingebracht haben, sprechen wir unseren ausdrücklichen Dank aus – ohne dieses miteinander wäre der Erhalt unserer Anlage nicht möglich.

Besondere Arbeiten und Anschaffungen 2025

Auch baulich und technisch konnte im vergangenen Jahr einiges umgesetzt werden:

- Ein neuer Wasserboiler wurde installiert, sodass nun auch an Mannschaftsspieltagen ausreichend warmes Wasser zum Duschen zur Verfügung steht.
- Die Anschaffung neuer Möbel sowie das Anstreichen der Taschenablage in den Vereinsfarben wurden erfolgreich umgesetzt. Für Organisation und Aufbau danken wir Andrea Gühring, Susanne Haase, Jutta Konzelmann und Alexandra Ott von den Damen 50.
- Im Pavillon wurde eine neue LED-Beleuchtung installiert. Ein herzliches Dankeschön für Organisation und Aufbau geht an Rüdiger Wapler und Basti Kopp.
- Ein neuer Stehtisch konnte dank der Spende der Tischplatte durch die Lustnauer Schreinerei Rapp realisiert werden.
- Zudem wurde ein neuer Kühlschrank im Außenbereich und eine neue Spülmaschine angeschafft



Herausforderungen im Jahr 2025

Für unsere Sandplätze war die vergangene Saison besonders herausfordernd. Just während der ersten Hitzeperiode in der Frühsaison musste die städtische Brunnenwasser-Pumpe erneuert werden. Dies war besonders bedauerlich, da wir bereits in 2024 unsere eigene Pumpe zur Platzbewässerung ausgetauscht haben.

Inwiefern die spürbar zunehmend schwierigeren Wetterbedingungen die Funktionsfähigkeit unserer Sandplätze beeinträchtigen, werden wir gemeinsam mit der Firma Moser analysieren und hoffen, dass wir auch 2026 wieder auf vertraut gutem Belag unserem Sport nachgehen können.

IT (Arne Haase):

Im Jahr 2025 wurden in Summe 4.350 Stunden in eBusy eingebucht (2024: 4.117).

Dabei wurden

- 1510 Stunden Einzel gebucht (2024: 1503) und
- 125 Stunden Doppel gebucht (2024: 190),
- wobei 149 Buchungen mit Gastspielern durchgeführt wurden (2024: 147).

Außerdem haben über

- 1204 Stunden Training (2024: 1068),
- 444 Stunden Seniorentennis (2024: 454),
- 195 Stunden Breitensport (2024: 162),
- 471 Stunden Mannschaftsspiele stattgefunden (2024: 546),
- 30 Stunden Tenniskindergarten (2024: 35) und
- 99 Stunden Vereinsmeisterschaften stattgefunden.

Öffentlichkeitsarbeit (Andrea Gühring):

Neben Berichten in Lustnau aktuell, informieren wir unsere Mitglieder regelmäßig in unserem monatlichen Tennisjournal und Newslettern zu aktuellen Themen unserer Abteilung. Zukünftig ist von der ARGE der Vereine in Lustnau geplant, Lustnau aktuell in Form einer App oder Webseite weiterzuführen.

Darüber hinaus sind auf der Homepage des TSV Lustnau und auf Instagram Berichte zu unseren Spieltagen und sozialen Events zu finden.

Sandra Müller-Marek pflegt unseren Abteilungsauftritt bei Instagram.

In unseren Schaukästen auf der Tennisanlage wird in Form von Plakaten ebenfalls zu wichtigen Themen unserer Abteilung informiert. Auf unterschiedlichsten Wegen versuchen wir so, möglichst alle Mitglieder mit unseren Neuigkeiten zu erreichen.

Die Abteilung Tischtennis berichtet

Stefan Ilg

Amtsträger:

Abteilungsleiter: Stefan Ilg

verantwortlich in Sachen Finanzen: Arne Rohlfen

Jugendbetreuung: Dennis Hospach

Die Finanzen sind nicht mehr so gesund wie bislang; eine Anpassung des Mitgliedsbeitrags wird vonnöten sein.

Die Mitgliederzahlen sind entgegen allgemeinen Entwicklungen im Tischtennis seit mehreren Jahren stabil. Wir hoffen, auch in der Saison 2026/27 mit von der Partie zu sein!

Die Kreisklasse A ist nach wie vor unser sportliches Zuhause, wo alle mit Erfolgserlebnissen am Spielbetrieb teilnehmen.

Besondere Würdigung gebührt Dennis Hospach, der seit über 10 Jahren für die Jugendarbeit verantwortlich zeichnet. Zwei Jugendmannschaften nehmen am aktiven Spielbetrieb teil.

Die Abteilung Turnen berichtet

Johannes Kastler

Der Abteilungsausschuss

Der Abteilungsausschuss der Turnabteilung besteht aus fünf gewählten Ämtern, die wie folgt besetzt sind bzw. Bei der Abteilungsversammlung 2026 besetzt werden:

Abteilungsleitung: Johannes Kastler

Stellvertretender Abteilungsleiter: Simon Märkle

Turnwart m: Arne Schön

Turnwart w: Melissa Staudt und Stephanie Rosenstiel

Kassier: Stephan Brenner

Darüber hinaus organisieren weitere Personen die einzelnen Bereiche wie folgt:

Sofie Jakob und Lilly Kress: Kinder

Hannes Heck: IT Beauftragter

Samira Wendt: Schriftführerin

Hannes Cörlin: Sponsoring

Natürlich sind auch wir in der Turnabteilung immer auf der Suche nach Personen, die sich im Vereinsleben engagieren wollen und vor Allem auch Aufgaben und Verantwortungen übernehmen können.

Im Jahr 2025 hat sich unser Ausschuss verändert

Folgende Änderungen haben sich im Jahr 2025 ergeben:

Arne Schön hat das Amt des Turnwart m übernommen, Stephan Brenner übernimmt den Bereich Finanzen und Stephanie Rosenstiel ist als Turnwart weiblich in der Turnabteilung tätig.

Berichte aus den sportlichen Bereichen

Die hier ersichtliche Grafik soll einen kurzen Überblick geben, wie die Bereiche in der Turnabteilung aufgebaut sind.

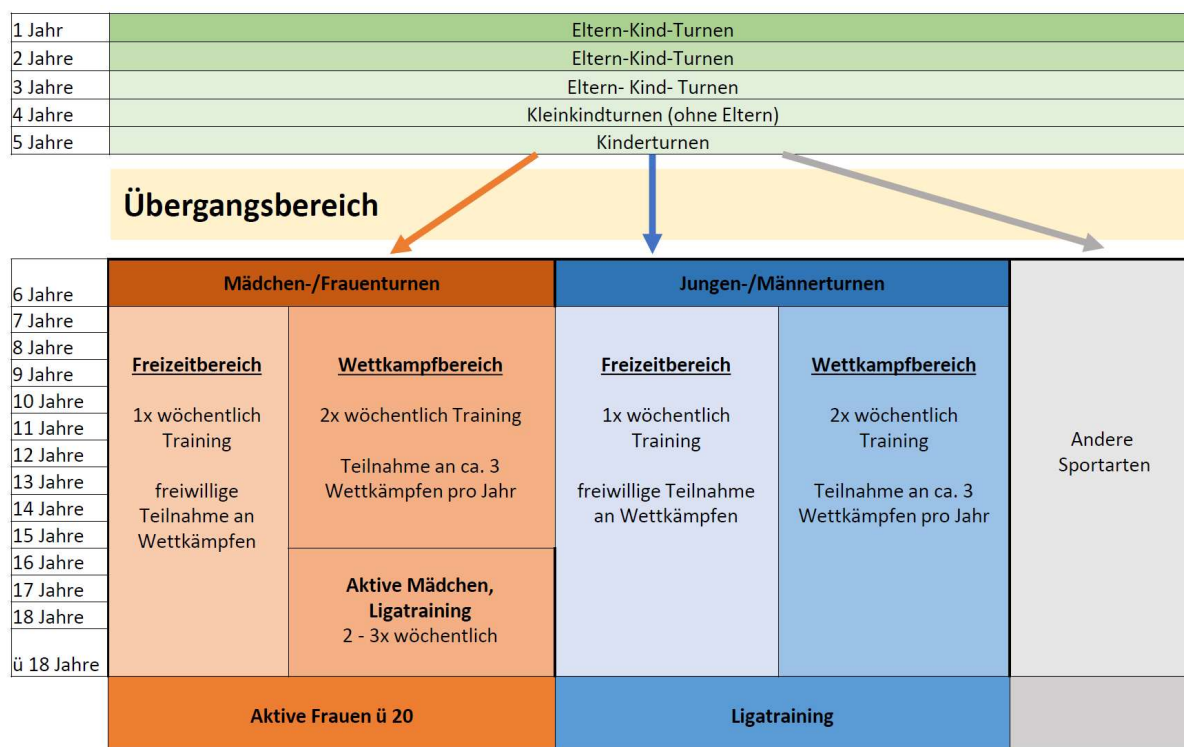


Abbildung 1: Bereiche der Turnabteilung

Darüber hinaus sind in der Turnabteilung noch diverse Freizeitgruppen ansässig, welche sich meist aus ehemaligen aktiven Turnerinnen und Turnern speisen.

Kinder

Der Kinderturnbereich führt 9 Gruppen der Jahrgänge 2024-2020. Bis zu den 3-jährigen findet das Eltern-Kind-Turnen statt. In den Gruppen der 4- und 5-jährigen turnen die Kinder allein mit ihren Übungsleiter*innen und Helfern.

Die Gruppen umfassen je rund 15 Kinder. Auf den jeweiligen Wartelisten der Jahrgänge stehen - trotz aktueller Abfrage im November 25 - bis zu 43 Kinder. Für die neue Gruppe der 1-jährigen ab September 2026 stehen jetzt schon 23 Kinder auf der Warteliste. Insgesamt warten 199 Kinder auf einen Platz im Kinderturnen. Es ist festzuhalten, dass der Andrang und das Interesse weiterhin groß sind. Dies lässt sich auch aus den Rückmeldungen der Eltern und Kinder ableiten, die immer mit großer Freude in die Turnhalle kommen.

Ihr "Können" konnten die Kinder bei der Kinderwinterfeier im November zeigen. Gemäß dem Motto "Der TSV trainiert für Olympia", gab es Aufführungen im Kinderturnbereich der Disziplinen Trampolin, Skispringen, Ski Slalom und Bobfahren. Voller Spaß sind Klein und Groß über die Bühne geturnt.

Turnen weiblich

Die Turnabteilung weiblich kümmert sich momentan um insgesamt elf Gruppen, die sich in Freizeit- und Wettkampfgruppen unterteilen. Die Gruppen umfassen Turnerinnen in den Jahrgängen 1996 bis 2019, mit Trainingsfrequenzen zwischen einmal und dreimal wöchentlich. Die Gruppengröße variiert von 5 bis 20 Turnerinnen. Aktuell besteht der Mädchenbereich aus 130 aktiven Turnerinnen.

Da wir mittlerweile eine Vielzahl an Turnern und Turnerinnen im Verein willkommen heißen dürfen, trainieren wir nicht nur in der eigenen Turnhalle, sondern haben zusätzliche Trainingsmöglichkeiten wie die Paul Horn Arena und das Sportinstitut Tübingen. Dort finden insbesondere die Liga- und Zusatztrainings am Wochenende statt. Auch in den Ferien haben wir bereits über mehrere Jahre die Chance, zusammen mit den Männern die Halle zu nutzen, um uns so bestens für die bevorstehenden Wettkämpfe vorzubereiten.

Im weiblichen Bereich haben wir bereits eine hohe Anzahl an qualifizierten Trainerinnen. Jährlich werden weitere Trainerinnen ausgebildet bzw. fort- und weitergebildet, um deren Lizenzen zu erhalten. Zusätzlich dürfen wir uns sehr glücklich schätzen, über die letzten Jahre einen Pool an Kampfrichterinnen gebildet zu haben. Hierdurch ist es uns möglich, an diversen Wettkämpfen teilzunehmen. Wir bedanken uns für das Engagement jeder einzelnen Trainerin und Kampfrichterin. Nur durch deren Einsatz ist das Vereinsleben in diesem Umfang möglich!

Veranstaltungen 2025:

- 15.03.25: Bezirksliga-Wettkampftag 1
- 22.03.25: Gaufinale Einzel (P-Stufen)
- 12.04.25: Frühjahrssportfest (P-Stufen)
- 17.05.25: Bezirksliga-Wettkampftag 2
- 25.05.25: Bezirksliga-Wettkampftag 3
- 28.05-01.06.25: Deutsches Turnfest in Leipzig
- 04.07-06.07.25: Landeskinderturnfest in Ravensburg
- 25.07.25: Tag der Trainer/Trainerinnen
- 26.07-27.07.25: Vereinswochenende
- 29.07.25: Fotoshooting Ausschuss und Liga
- 27.09.25: Kreisliga-Wettkampftag 1
- 27.09.25: Gaufinale Mannschaft (P-Stufen)
- 15.11.25: Kreisliga Wettkampftag 2
- 15.11.25: Herbstsportfest (P-Stufen)
- 23.11.25: Kinderwinterfeier

Zu den Highlights aus diesem Jahr zählt vor allem der Klassenerhalt beider Ligamannschaften. Auch unsere kleineren Mädels durften dieses Jahr viel Wettkampferfahrungen sammeln und die ein oder andere Medaille mit nach Hause nehmen. Zudem konnten wir 2025 als gesamter Verein zum deutschen Turnfest nach Leipzig fahren. Zusammen mit dem Turn-Team der Uni Tübingen hatte der Verein ein schönes und sportliches Wochenende außerhalb der gewohnten Turnhalle. Als weiteres Highlight lässt sich unser Tag der TrainerInnen nennen. Durch Vorträge, Trainingseinheiten, etc., durch unsere eigenen TrainerInnen, findet jedes Jahr ein reger Wissensaustausch statt. Dieses Jahr wurde der Tag der Trainer durch ein angeschlossenes Vereinswochenende gekrönt. Training, Basteln und Übernachten für alle Altersgruppen. Das Vereinswochenende war ein absoluter Erfolg, sodass dieses für das nächste Jahr erneut geplant wird.

Turnen männlich

Die Turnabteilung männlich blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Mit einem vielfältigen

Trainingsangebot, zahlreichen Wettkampfteilnahmen und Vereinsaktionen konnten wir sowohl sportliche Erfolge erzielen als auch den Zusammenhalt untereinander stärken.

Trainingsbetrieb

Unser Trainingsangebot richtet sich an Turner aller Altersklassen und Leistungsstufen. Insgesamt betreuen 13 qualifizierte Trainer und Trainerinnen 6 Jugendgruppen von Jahrgang 2009 bis 2019. Im Erwachsenenbereich gibt es die Verbandsliga-Mannschaft und eine Turn-Fitnessgruppe. Insgesamt hat der Turnbereich männlich gut 80 aktive Turner.

Durch die engagierte Arbeit unserer Trainer und Trainerinnen konnten viele Kinder und Jugendliche für den Turnsport, Wettkämpfe und das Vereinsleben begeistert werden.

Wettkampfgeschehen und Vereinsaktionen

Ein Höhepunkt unserer jungen Turner war die Ausrichtung der VR-Talentiade als regionaler Turnwettkampf. Dabei zeigten die Lustnauer Turner mutig ihr Können und sammelten wertvolle Wettkampferfahrung. Beim überregionalen Bezirksfinale in Villingendorf erreichten einige dieser Turner großartige Platzierungen.

Die Turn-Männermannschaft des TSV hob in der Saison 2025 in der Verbandsliga wieder einmal ihre präsenste Position im Schwäbischen Turnbund hervor. Trotz einigen personellen Ausfällen während der Liga erreichten wir einen starken zweiten Platz in der Gesamtwertung.

Mit Fabian und Luciano konnten wir zwei talentierte Turner aus dem Uni-Turnen für die kommende Saison gewinnen, die unsere Mannschaft verstärken werden, sodass der Aufstieg in die Oberliga das gesetzte Ziel für 2026 ist.

Neben dem turnerischen Wettkampf beteiligten wir uns auch am alljährlichen Faustballturnier, bei dem der Spaß im Vordergrund stand und wir den Kontakt zu anderen Abteilungen pflegen konnten.

Der Tag der Trainer und das Vereinswochenende mit Trainingseinheiten und Übernachtung in der Halle war für viele Kinder ein Ereignis, das in Erinnerung bleibt.

Das alle vier Jahre stattfindende internationale Turnfest in Leipzig war ein großes Highlight für die gesamte Abteilung. Neben individuellen Wettkämpfen, Auftritten und Sightseeing stand besonders auch der Spaß in und das Erleben in der turnerischen „Familie“ im Vordergrund.

Investitionen

Um das Niveau unserer Turner auf ein noch höheres Level zu heben und aktuellen Sicherheitsanforderungen gerecht zu werden, wurden im Jahr 2025 neben einem neuen Pauschenpferd auch ein neues Hochreck angeschafft und mit Freude eingeturnt. Des Weiteren wurden etliche Kampfrichter-Lizenzen auf den neusten Stand gebracht.

Ausblick

Wir blicken optimistisch auf das Jahr 2026 und freuen uns auf neue Herausforderungen und Erfolge sowohl im Trainingsbetrieb als auch im Wettkampfbereich.

Unser Ziel ist es, die Motivation und den Leistungsstand unserer Turner und Trainer weiter zu steigern, um langfristig die Turnabteilung zu erhalten und auszubauen.

Finanzen

Finanziell ist die Turnabteilung auch im Jahr 2025 sehr gut aufgestellt.

Die hohen Rücklagen ermöglichten uns die geplante Anschaffung dringend benötigter Sportgeräte.

Ansonsten werden die Ausgaben maßgeblich von regulären Aufwendungen für unsere Trainer und die Hallenmiete bestimmt. Diese werden von dem Abteilungsetat gut gedeckt. Weiterhin verzeichneten wir Einnahmen aus Veranstaltungen und dem Verkauf von ausgemusterten Geräten.

Ausgaben		Einnahmen	
Kategorie	Betrag	Kategorie	Betrag
Auslagen (Turnfestgebühren)	-6.040,77 €	Auslagen (Turnfestgebühren)	6.074,00 €
Entgelt ÜbungsleiterInnen	-21.003,00 €		
Externe Veranstaltungen	-3.207,19 €	Externe Veranstaltungen	4.690,55 €
Kinderwinterfeier (Wechselgeld)	-1.200,00 €	Kinderwinterfeier (Wechselgeld)	1.200,00 €
Kinderwinterfeier	-2.007,19 €	Kinderwinterfeier	3.490,55 €
Interne Veranstaltungen	-1.192,35 €		
Vereinswochenende	-563,45 €		
TrainerInnen-Abend	-529,40 €		
Mannschaftsabend KLB	-99,50 €		
Hallenmiete (2025 und teilweise 2024)	-14.773,39 €		
Kampfrichter (Einsätze, Fortbildungen)	-1.864,55 €		
Sonstiges (Umsatzsteuer, Bankgebühren)	-336,48 €	Sonstiges (Dorffest 2024, Geräteverkauf)	1.925,26 €
Sportgeräte	-29.478,96 €		
Pauschenpferd	-8.254,24 €		
Stufenbarren	-4.947,77 €		
Sprungmatten	-4.736,94 €		
Reck	-4.572,34 €		
Airtrack	-4.307,21 €		
Sprungwürfel	-1.188,43 €		
Sonstige	-1.472,03 €		
Startgelder	-1.120,50 €		
Verbandabgaben (STB Magazin)	-119,80 €		
		Etat-/Rücklagenanforderung Abteilung	59.500,00 €
		Spenden	1.200,00 €
		Zuschüsse	2.722,50 €
Gesamt	-79.136,99 €	Gesamt	76.112,31 €

Rücklagenentwicklung (vorläufig)	
Etat 2025 (vorläufig)	55.860 €
Etat- und Rücklagenabruf in 2025	59.500 €
Rücklagenentwicklung	-3.640 €

Kinderweihnachtsfeier

In einer prachtvoll geschmückten Halle gestalteten über 250 Kinder und Jugendliche das Programm – angefangen von den Allerkleinsten bis zum Breiten- und Wettkampfturnen die traditionelle Winterfeier unter dem Motto „Der TSV trainiert für Olympia“.

Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches Turnjahr 2026!